



Krippenspiel in Schwesing

Lesen Sie mehr auf der Seite 12



Weihnachtsfeier in Behrendorf

Lesen Sie mehr auf der Seite 16

...und außerdem:



Seite 22



Seite 26



Seite 30



Seite 31



Seite 32



„Unser Dorf hat (k)eine Zukunft“

„Unser Dorf hat (k)eine Zukunft“ – die Veranstaltungsreihe zu den Themen demographischer Wandel, Leerstand und Innenentwicklung lockte Ende Oktober mehr als 100 Interessierte in die St.-Christian-Kirche in Garding. Im Rahmen der ersten von vier Informationsveranstaltungen, zu denen die AktivRegionen Eider-Treene-Sorge und Südliches Nordfriesland einladen, galt es, die Kirche im Dorf zu lassen. Dass unser Dorf eine Zukunft hat, gab Claus Röhe, Vorsitzender der AktivRegion Südliches Nordfriesland, in seiner Begrüßung kund. Im Publikum saßen nicht nur Bürgermeister und Gemeindevertreter, sondern vor allem interessierte Einwohner, die die Aussage von Referent Otmar Weber (Ministerium für Wirtschaft und Wissenschaft, Saarland) unterstützten: „Nur aktive Menschen haben aktive Dörfer“. Eine Förderung von Objekten und Projekten ist nur da möglich, wo aktive Bürger sich beteiligen. Steigende Geburtenzahlen bei gleichzeitig steigendem Betreuungsangebot sind hierfür indes unerlässlich, da waren sich alle Anwesenden einig. Junge Menschen lassen sich nur dort nieder, wo ausreichend für deren Nachwuchs gesorgt wird. Wenn der ländliche Raum dies nicht leisten kann, ist eine Entwicklung des Dorfes nicht mehr gegeben.

Das Thema Innenentwicklung macht auch vor der Kirche nicht halt. Damit die Kirche im Dorf bleibt, teilen sich in Zeiten sinkender Kirchensteuereinnahmen vier Kirchengemeinden ein regionales Büro in Garding, stellte Pastor Thomas Knippenberg aus Garding fest, andernfalls wäre ein Fortbestand der Kirchengemeinde nicht möglich.

„Eine gemeinde- und amtsübergreifende Versorgungsplanung spart in Zeiten des Bevölkerungsrückgangs vor allem Kosten“, konstatierte Referentin Dr. Gabriele Lamers, Leiterin des Fachbereichs Jugend und Soziales, Arbeit und Senioren des Kreises Nordfriesland an den Beispielen Pflege, Kinderbetreuung, Brandschutz und Wohnungsmarkt.



„Wir kommen nur weiter, wenn wir an einem Strang ziehen“, forderte Dagmar Kilian vom Institut „Raum&Energie“ in ihrem Vortrag. Sie berichtete aus ihren Erfahrungen der Erstellung eines ganzheitlichen Entwicklungskonzeptes für die Gemeinde Tating. „Wichtig ist, dass das Entwicklungskonzept und seine Umsetzung nicht nur von der Politik, sondern auch von der breiten Öffentlichkeit getragen wird“, so Kilian weiter.

Interkommunale Kooperation, steigende Bürgerbeteiligung und die Bündelung von Ideen und Wünschen ebnen den Weg zu unserem zukünftigen Dorf. Dazu bemerkte Herbert Lorenzen, Amtsdirektor Amt Eiderstedt, abschließend: „Dass unsere Kommunen eine Zukunft haben, liegt in unseren Händen“!

Bildtext: Nur aktive Bürger haben aktive Dörfer: Otmar Weber vom saarländischen Ministerium für Wirtschaft und Wissenschaft referiert zum Thema Innenentwicklung

Der Amtsvorsteher berichtet aus der Amtsverwaltung

Amtsvorsteher Hansen berichtet aus der Amtsverwaltung und der letzten Sitzung des Amtsausschusses Viöl vom 25. November 2010:

Bürgerbüro

Die Räumlichkeiten für das Bürgerbüro sind bis auf kleine Elektroarbeiten fertiggestellt. Der Kostenrahmen wird eingehalten. Die am Bau beteiligten Firmen haben gute Arbeit geleistet.

Die neue Aufgabe „Wohngeld“ wird schon rege nachgefragt; auf die neue Aufgabe „Sozialstaffel Kindertagesstätten“ ist die Verwaltung vorbereitet. Die im Amt Viöl befindlichen Kindertagesstätten werden noch schriftlich über die neuen Zuständigkeiten informiert.

Heizungsanlage

Aus ökologischen wie auch aus ökonomischen Gründen hat die Amtsverwaltung Viöl ihre 1980 installierte und zwischenzeitlich mehrfach optimierte Heizungsanlage ausgewechselt. Eingebaut wurde eine so genannte Kraft-Wärme-Kopplungsanlage (Mini-KWK/Dachs)

Windenergieanlagen

Voraussichtlich werden die Gemeindevertretungen der amtsangehörigen Gemeinden im März 2011 zur Teilfortschreibung der Regionalpläne zur Ausweisung neuer Eignungsgebiete für Windenergieanlagen beteiligt. Ende 2011 sollen die endgültigen Pläne veröffentlicht werden.

Schleswig-Holstein Netz AG

Die Gemeindevertretungen im Amt Viöl beschäftigen sich zurzeit intensiv mit der Information über den Erwerb von Aktien der Schleswig-Holstein Netz AG.

Berufsinformationsabend (Jobbörse)

Am 25. November 2010 hat das Amt an dem/der von der Gemeinschaftsschule Viöl/Ohrstedt mit den HGV Ohrstedt und Viöl organisierten Berufsabend/Jobbörse in der Heinrich-Carstensen-Halle, Ohrstedt, teilgenommen.

Amtsflagge

Im Dienstsiegel der Amtsverwaltung Viöl wird ein Amtswappen geführt. Der Amtsausschuss hat einstimmig beschlossen eine Amtsflagge zu beschaffen. Die vorliegenden Entwürfe sollen mit dem Landesarchiv Schleswig-Holstein abgestimmt werden.

Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2011

Das Amt Viöl wird 2011 erstmalig einen doppischen Haushaltsplan führen. Positiv wurde im Amtsausschuss aufgenommen, dass der Umlagesatz für die Amtsumlage unverändert bei 19,5 v. H. der Umlagegrundlagen verbleibt (Umlagegrundlagen: 6.903.549,00 €; Umlagebetrag: 1.346.194,00 €). Die im Stellenplan zusammengefassten Planstellen werden unverändert mit 17,84 Planstellen angegeben.

Ausbau Breitbandversorgung

Im Rahmen eines Kooperationsvertrages der Ämter Viöl, Nordsee-Treene und Eiderstedt sowie der Stadt Tönning wird das Ziel verfolgt, die Breitbandversorgung sämtlicher Haushalte und Gewerbebetriebe mit einer Bandbreite von bis zu 100 MBit/sek je Haushalt bis zum 31. Dezember 2015 zu realisieren. Ein entsprechendes Umsetzungskonzept liegt vor. Das Investitionsvolumen wird geschätzt auf ca. 60 Mio. €. Bei einer Anschlussquote von 70 bis 80 v. H. wird davon ausgegangen, dass die Kostenbelastung für Telefon, Internet,

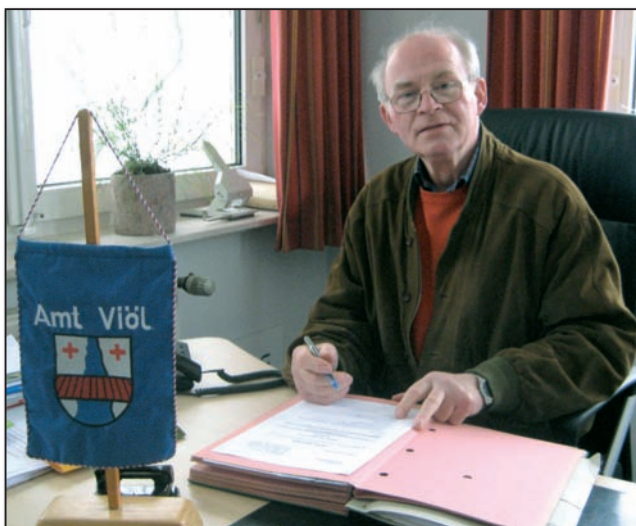
Fax und Fernsehen gegenüber heute nicht steigt. Für eine zügige Weiterentwicklung des Projektes „Breitbandinfrastruktur“ hat der Amtsausschuss beschlossen, die Förderfähigkeit weiterer Planungsleistungen zu prüfen mit dem Ziel der Gründung eines Zweckverbandes durch die Gemeinden. Der Zweckverband soll die Breitbandversorgung sämtlicher Haushalte und Gewerbebetriebe mit Glasfaser sicherstellen.

Radwegbeschilderung

Im Amtsgebiet sind durch den Wirtschafts- und Tourismusverein Viöl-Land e.V. 1999 vier Fahrradrouten im Amtsgebiet Viöl ausgeschildert worden. Nach über zehn Jahren sind heute Reparaturen erforderlich und neue leserliche Schilder anzuschaffen. Der Amtsausschuss unterstützt den WTV in seinen touristischen Anstrengungen und wird sich nach Vorlage von genauen Kostermittlungen finanziell beteiligen.

Bankettenschäden an gemeindlichen Wirtschaftswegen

In diesem Jahr sind in fast allen amtsangehörigen Gemeinden durch die großen und schweren landwirtschaftlichen Fahrzeuge erhebliche Schäden an den gemeindlichen Wirtschaftswegen zu beklagen. Der Amtsausschuss appelliert an die Flächeneigentümer und –nutzer in ihrem eigenen Interesse die Wege in Ordnung zu halten bzw. die Schäden zu beseitigen. Nur gut zu erreichende ldw. Flächen sind auch für den Bewirtschafter „wertvoll“ bzw. rentabel zu be-



wirtschaften. Die Verwaltung wird beauftragt, zu Beginn des kommenden Jahres eine Gesprächsrunde einzuladen unter Beteiligung der Vertreter des Bauernverbandes, der Lohnunternehmen sowie der Biogasanlagenbetreiber.

Dankeschön

Ein besonderes Dankeschön geht an die 25 Schülerinnen und Schüler der Klasse G 3a der Grundschule Viöl mit ihrer Klassenlehrerin Frauke Huschenbeth. Die Klasse hat am Freitag, 29. November den Tannenbaum im Eingangsbereich Bürgerbüro mit viel Engagement und großer Kreativität geschmückt.

Das Kalenderjahr 2010 war für die Verantwortlichen in den Gemeinden, den Verbänden und in der Amtsverwaltung Viöl ein sehr arbeitsintensives Jahr. Wir bedanken sich für die offene und konstruktive Zusammenarbeit zwischen Ehrenamt und Hauptamt. Die Zusammenarbeit ist sehr gut.

Allen Einwohnerinnen und Einwohnern in den Gemeinden des Amtes Viöl wünschen wir im Namen des Amtsausschusses Viöl und der Amtsverwaltung Viöl eine besinnliche Adventszeit, schöne geruhige Feiertage und für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg.

Hans Jes Hansen
Amtsvorsteher

Gerd Carstensen
Leitender Verwaltungsbeamter



Mehr als nur von A nach B

Der Itzehoer Kfz-Schutz

Michael Heidemann Versicherungskaufmann
Westermarkt 9, 25884 Viöl, 04843 205442

Karl-Heinrich Albertsen Versicherungsfachmann (BWW)
Schulstraße 38, 25855 Haselund, 04843 204077

Servicebüro Böckers Versicherungsfachmann (HfK)
Hauptstraße 53, 25885 Wester-Ohrstedt, 04847 809350

... und gut. ✓



www.heiwe.de
HEIWE

Ihr Partner für die gesamte Energie- und Haustechnik

HEIWE Heizung-Sanitär	☎ 04843-20 4008-0
HEIWE Solar	☎ 04843-20 4008-88
Norderstraße 6 25855 Haselund	☎ 04843-20 4008-50
HEIWE Elektro	☎ 04843-488
Süderstraße 16 25864 Löwenstedt	☎ 04843-12 58



Schwesinger Brandgilde

Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit - Gegründet 1841

Wir versichern:

Verb.-Hausrat + Landwirtschaftliches Inventar
Fragen Sie uns, wie günstig wir sind!

Kontakt: Carl Heinz Hansen • Geschäftsführer • Hauptstraße 31 • 25885 Oster-Ohrstedt
Tel.: 04847 / 342 • E-Mail: sbg1841@web.de



Von einem der schönsten Tage im Leben...

Nachstehend veröffentlichen wir Paare aus dem Amtsbereich, die kürzlich geheiratet haben. Wir wünschen den Ehepaaren alles Gute für die gemeinsame Zukunft!

Conny & Michaela Rakow geb. Becker, Schwesing
16. Oktober 2010

Thorsten & Christina Carstensen, geb. Clausen, Oster-Ohrstedt
20. Oktober 2010

Jörg-Peter & Christiansen Radtke, geb. Hansen, Immenstedt
22. Oktober 2010

Kim & Kristina Ingwersen, geb. Lorenzen, Haselund
12. November 2010

Dirk & Nina Thomsen, geb. Siebert, Behrendorf
26. November 2010

Ehrenamtliche Rentenberatung durch Hans-Werner Bumb

Hans-Werner Bumb (Hauke-Haien-Weg 8, 25884 Viöl, Tel./Fax 04843-1510) ist ehrenamtlicher Versichertenberater (Deutscher Rentenversicherung Bund) für Versicherte der ehemaligen BfA, der ehemaligen LVA und der Rentenversicherung Knappschaft/Bahn/See im Kreis Nordfriesland.

Er kümmert sich um die Aufnahme sämtlicher Rentenansprüche, wie u.a. Altersrenten, wegen Erwerbsminderung, Hinterbliebenenrenten, Waisenrenten, Anträge auf Kontenklärung, wegen Versorgungsausgleich, für Kindererziehungszeiten aller Rentenversicherungsträger.

Die Sprechstunden für das Jahr 2011 finden wie gewohnt in der Amtsverwaltung

Viöl (Westerende 41, 25884 Viöl) von 14.00 - 16.30 Uhr an folgenden Tagen statt:

jeweils Dienstag am 11.1., 8.2., 8.3., 12.4., 10.5., 14.6., 9.8., 13.9., 11.10., 8.11. und Mo. 19.12.2001 (Änderungen vorbehalten).

Nach Absprache werden in Ausnahmefällen auch Hausbesuche durchgeführt. Außerdem können Versicherte in erforderlichen Fällen den Versichertenberater nach telefonischer Absprache auch zu Hause aufsuchen.

Bei Rentenanspruchstellung bitte die Internationale Kontonummer (IBAN), die internationale Bankleitzahl (BIC) und die Steueridentifikationsnummer angeben.

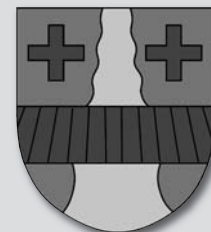
Amt Viöl - Westerende 41 - 25884 Viöl

Tel.: 04843 2090-0, Fax: 04843 2090 70

E-Mail: info@amt-vioel.de info@amt-vioel.de, Homepage: www.amt-vioel.de

Öffnungszeiten:

montags bis freitags 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr, dienstags 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr,
donnerstags 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr sowie gerne auch nach Vereinbarung



Telefon- und E-Mail-Verzeichnis der Beschäftigten / Gleichstellungsbeauftragten beim Amt Viöl

Mitarbeiter	Abteilung	Telefondurchwahl 0 48 43 / 20 90 -	eMail
Brummund, Willi	Hauptamt	- 18	willi.brummund@amt-vioel.de
Carstensen, Gerd	Leitender Verwaltungsbeamter	- 21	gerd.carstensen@amt-vioel.de
Christiansen-Hansen, Ina	Einwohnermeldeamt	- 12	ina.christiansen-hansen@amt-vioel.de
Engel, Marion	Sekretariat	- 23	marion.engel@amt-vioel.de
Fischer, Monika	Amtskasse	- 37	monika.fischer@amt-vioel.de
Hansen, Angelika	Einwohnermeldeamt	- 11	angelika.hansen@amt-vioel.de
Hansen, Gabriele	Bauamt	- 27	gaby.hansen@amt-vioel.de
Hansen, Karen	Sekretariat	- 25	karen.hansen@amt-vioel.de
Heinsen, Uwe	Bauamt	- 26	uwe.heinsen@amt-vioel.de
Hellmann-Tauber, Ute	Hauptamt	- 22	ute.hellmann-tauber@amt-vioel.de
Hurst, Martin	Ordnungsamt	- 16	martin.hurst@amt-vioel.de
Linau, Uwe	Kämmerei	- 31	uwe.linau@amt-vioel.de
Nommensen, Mareike	Einwohnermeldeamt	- 13	mareike.nommensen@amt-vioel.de
Matthiesen, Birte	Hauptamt	- 19	birte.matthiesen@amt-vioel.de
Möhrke, Matthias	Kämmerei	- 32	matthias.moehrke@amt-vioel.de
Paulsen, Doris	Amtskasse	- 38	doris.paulsen@amt-vioel.de
Phillips, Marion	Kämmerei	- 24	marion.phillips@amt-vioel.de
Sellier, Marion	ehrenamtl. Gleichstellungsbeauftragte	04843-2166	marion.sellier@t-online.de
Schmidt, Tanja	Kämmerei	- 33	tanja.schmidt@amt-vioel.de
Wittmann, Bente	Kämmerei	- 35	bente.wittmann@amt-vioel.de

Festsetzung der Steuern und Gebühren für das Kalenderjahr 2011

Die Hebesätze für die Grundsteuer A und Grundsteuer B, die Hundesteuersätze sowie die Abfallbeseitigungsgebühren der Gemeinden Ahrenviöl, Ahrenviölfeld, Behrendorf, Bondelum, Haselund, Immenstedt, Löwenstedt, Norstedt, Oster-Ohrstedt, Schwesing, Sollwitt, Viöl und Wester-Ohrstedt haben sich nicht geändert, so dass Abgabenbescheide für das Kalenderjahr 2011 nicht erteilt werden.

Für alle Objekte, deren Bemessungsgrundlagen sich seit der letzten Bescheiderteilung nicht geändert haben, wird deshalb durch öffentliche Bekanntmachung die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2011 in der zuletzt veranlagten Höhe festgesetzt. Für die bis zu der Bekanntmachung erteilten Abgabenbescheide für das Kalenderjahr 2011 sind die darin festgesetzten Beträge zu entrichten.

Dies gilt ebenso für die Hundesteuer sowie für die Abfallbeseitigungsgebühren. Die Steuern und Gebühren für das Kalenderjahr 2011 werden mit den in den zu-

letzt erteilten Abgabenbescheiden festgesetzten Vierteljahresbeträgen bzw. mit einem Viertel des Jahresbetrages jeweils am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November 2011 fällig. Für Steuerpflichtige, die die Jahreszahlung beantragt haben, werden die Abgaben 2011 in einem Betrag am 01. Juli 2011 fällig.

Mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre. Gegen die Steuerfestsetzung kann deshalb innerhalb eines Monats nach der Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch bei der Amtsverwaltung Viöl, Westerende 41, 25884 Viöl erhoben werden.

Hans Jes Hansen

Aktuelles aus dem Fundbüro

Die Anzeige, Aufbewahrung und Herausgabe von Fundsachen richtet sich nach den §§ 965 ff. Bürgerliches Gesetzbuch.

Im Amt Viöl wurden folgende Fundsachen abgegeben:

Damenfahrrad der Marke „Grecos“ in schwarz-pink

Kinderfahrrad der Marke „Pegasus“ in rot-schwarz

Damenfahrrad in blau-metallic

Herrenfahrrad in gelb

Portemonnaie

Schmuck (Eheringe)

diverse Schlüsselbunde

Amtsvolkshochschule Viöl und OKR Haselund bieten wieder Yoga-Kurs an

Yoga bedeutet „verbinden“. Durch die Übungspraxis werden Körper, Atem und Geist zu einer Einheit verbunden. Dies führt zu tiefer Entspannung, die Gelassenheit zum Ziel hat. Durch die Körper-, Atem- und Entspannungsübungen gelangen Sie zu immer tieferer Meditation, zur Erfahrung des gegenwärtigen Augenblicks.

Die vor uns liegenden 12 Wochen widmen sich dem „Beckenboden“. Durch die bewusste Wahrnehmung der Beckenbodenmuskulatur wirken wir Störungen (Inkontinenz, Beckenboden – oder Organsenkungen) entgegen. Gleichzeitig erhalten wir die Möglichkeit, diese Muskelgruppen bewusst in unsere Yogapraxis zu integrieren, was zu einer erhöhten Konzentrationsfähigkeit und Wachheit führt.

Binden Sie sich an den gegenwärtigen Moment an... durch Yoga –

Hatha-Yoga (unter Einbeziehung des klassischen Yoga nach Patanjali), Dozentin: Christine Hansen (Tarp).

12x ab Donnerstag, 20. Januar 2011, Uhrzeit: 10.00 - 11.30 Uhr

Ort: Kapelle Löwenstedt, Kursgebühr: 60,- EUR

Anmeldung: VHS/WTV-Büro, Westerende 41, Viöl, Tel. 04843-20106
Gert Nissen, 0461/979787 und OKR Haselund, Dolly Thomsen, 04843-585

...eine Anzeige
in dieser Größe
nur 28,- EUR (zzgl. MwSt.)

INTERESSE?

GRAFIK NISSEN
Kirchenweg 2 · 24976 Handewitt
Tel. 0461-979787 · Fax 0461-979786
eMail: info@grafik-nissen.de

Weihnachtsrabatt

20% auf alles!!

Nur am 17.12.10 von 9-19 Uhr!

**Frohe Weihnachten wünscht
das Team vom Modestübchen**

Mode mit Pfiff... 
Silvias

MODESTÜBCHEN

Westermarkt 1 · 25884 Viöl · Telefon/Fax 0 48 43 - 20 40 74

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 09:00 – 19:00 Uhr · Sa. von 09:00 – 16:00 Uhr

Verabschiedung der Raumpflegerin Hannelore Fintzen

Mit dem 1. Oktober 2010 befindet sich Frau Hannelore Fintzen im wohlverdienten Ruhestand. Der 24. September 2010 war ihr letzter Arbeitstag. Seit dem 11. Oktober 1995 war Frau Hannelore Fintzen als Raumpflegerin für die Pflegediakonie Viöl gGmbH im Schwalbenweg in Viöl tätig. Hannelore Fintzen wurde am 27. September 1945 in Dreisdorf-Osterfeld geboren und wohnt mit ihrem Ehemann Helmut seit 1964 in Viöl. In einer kleinen Feierstunde wurde sie an ihrem 65. Geburtstag bei Kaffee und Kuchen von den Beschäftigten der Pflegediakonie sowie von Bürgermeister Hans Jes Hansen im Beisein von Ehemann Helmut offiziell verabschiedet. Bürgermeister Hansen würdigte die Verdienste von Hannelore Fintzen und über-



reichte der zukünftigen Rentnerin von der Gemeinde Viöl einen Präsentkorb sowie einen Blumenstrauß.

Frau Martina Carstensen bedankte sich im Namen der Pflegediakonie bei Hannelore Fintzen mit einem Essensgutschein für die langjährige erfolgreiche Zusammenarbeit.

Willi Brummund

Verabschiedung in den Ruhestand und Dienstjubiläum

Am 1. Dezember 2010 feierte Schulhausmeister Uwe Kneesch, Oster-Ohrstedt, sein 25-jähriges Dienstjubiläum beim Schulverband Viöl und Raumpflegerin Erika Hansen, Wester-Ohrstedt, wurde in den wohlverdienten Ruhestand entlassen. In einer Feierstunde, an der die Beschäftigten des Schulverbandes, die Lehrkräfte, ehemalige Weggefährten und Familienangehörige teilnahmen, würdigte Schulverbandsvorsteher Udo Lohr das engagierte Wirken von Schulhausmeister Uwe Kneesch und Raumpflegerin Erika Hansen in der „schönsten Schule der Welt“. Im Anschluss an die gemeinsame Kaffeetafel bedankten sich die Schüler der Klasse 2b mit einem musikalischen Beitrag bei Herrn Kneesch und Frau Hansen.

1997 bewarb sich Frau Hansen als Raumpflegerin an der damaligen Grund- und Hauptschule Ohrstedt und teilte damals mit: „Ich putze gern“. Viele Änderungen im Schulbetrieb hat Frau Hansen erlebt, denn es wurde immer wieder gebaut und auf das Reinigungsteam kam sehr viel Arbeit zu. Frau Hansen ist immer bereit gewesen, die Ärmel hochzukrempeln und zum Wohle „ihrer“ Schule auch die eine oder andere Stunde mehr zu arbeiten. Für den Ruhestand sprachen Schulverbandsvorsteher Lohr, Schulleiter Herbert Schmidt und Schulhausmeister Kneesch Frau Hansen und ihrem Ehemann den Dank für die geleistete Arbeit und alle guten Wünsche für die Zukunft aus. Als besonderes Geschenk bekam Frau Hansen eine selbstgestaltete Fotokollage von ihren Kollegen am Schulstandort Ohrstedt überreicht.

Schulhausmeister Uwe Kneesch hat am 1. Dezember 1985 seine Tätigkeit als Schulhausmeister und Busfahrer beim damaligen Schulverband Ohrstedt an der Grund- und Hauptschule Ohrstedt zunächst als zweiter Mann begonnen. Ab 1996 war er dann der erste Hausmeister. In den letzten Jahrzehnten wurden viele Änderungen und Neuerungen im Schulbetrieb von Herrn Kneesch aktiv begleitet



und oftmals führte er die Bauaufsicht, wenn mal wieder an- oder umgebaut wurde. Schulverbandsvorsteher Lohr und Schulleiter Schmidt hoben besonders die Vielseitigkeit, Verlässlichkeit und Besonnenheit ihres ersten Hausmeisters hervor. Er ist ein Multitalent, morgens der Erste und abends der Letzte in der Schule und wird von den Beschäftigten, Lehrkräften und Schülern sehr geschätzt. Eine große Leidenschaft von Schulhausmeister Kneesch ist das Motorradfahren. Aus diesem Grunde erhielt er als Präsent einen Gutschein für einen neuen Motorradhelm. Das Lehrerkollegium stimmte als persönliches Dankeschön ein selbstgedichtetes Lied an, in dem noch einmal die besonderen Eigenschaften und Verdienste von Schulhausmeister Kneesch hervorgehoben wurden.

Birte Matthiesen, Amt Viöl

Kanzleihaus Viöl - Auf breiter Basis voran!

Qualität, Erfahrung und Kompetenz in den Bereichen Steuer-, Unternehmens- und Rechtsberatung.

Carl-Heinrich Feddersen | Steuerberater / LB
Kristina Jochimsen | Steuerberaterin

Knut Christiansen | Dipl.-Betriebswirt (FH)




Feddersen & Jochimsen
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Concept Nord
Unternehmensberatungs GmbH 

Anwaltskanzlei Siemen
Rechtsanwalt Ole Siemen

48 plus 2 - Entwicklung Schulverband Ohrstedt

Im September 2010 wäre der Schulverband Ohrstedt 50 Jahre alt geworden – wenn nicht zwei Jahre vorher eine für die gesamte Region vorteilhafte Entscheidung zur Zusammenlegung der Schulverbände Viöl und Ohrstedt dieses Ereignis „ad acta“ gelegt hätte.

Um die Arbeit der damals Tätigen etwas in Erinnerung zu rufen, hier die „Geschichte“ dazu:

Die Gründung des Schulverbandes Ohrstedt erfolgte am 20. September 1960 durch die Gemeinden Ahrenviöl, Ahrenviölfeld, Oster-Ohrstedt und Wester-Ohrstedt. Zum 1. Januar 1972 wurde Immenstedt weiteres Mitglied, zum 1. August 1972 Schwesing.

Am 13. August 1964 wurde nach langem Vorlauf der Schulbetrieb der Dörfergemeinschaftsschule Ohrstedt auf der „grünen Wiese“ aufgenommen.

Vorangegangen waren viele Diskussionen und Besprechungen über den Verbleib der alten Standortschulen und auch die Suche nach einem neuen Standort.

Es war verständlicherweise nicht ganz einfach für die beteiligten Gemeinden, die bis dahin in jedem Dorf existierenden Grundschulen bzw. Grund- und Hauptschulen zu schließen und „im flachen Land“ zu platzieren.

Erster Schulverbandsvorsteher war Bürgermeister Peter Thomas Carstensen aus Wester-Ohrstedt; ihm folgte ab 25. Juni 1970 Bürgermeister Heinrich Carstensen, Oster-Ohrstedt, der dieses Amt dann bis zum 15. November 2001 – also 31 Jahre lang – ausübte!

Landschaftlich und geografisch genau in der Mitte zwischen den Gemeinden Wester- und Oster-Ohrstedt entstand eine

- 7-klassige Grund- und Hauptschule mit entsprechenden Nebenräumen
- 2 Lehrer-Wohnungen
- 1 Hausmeister-Wohnung
- 1 Omnibus-Garage mit Fahrradunterstand

Ja, damals gehörte uns der Bus noch selbst und wurde direkt bewirtschaftet.

Die 70-iger Jahre sind von großen Turbulenzen begleitet:

Zwischen 1974 und 1978 wird der Schulverband – wie alle anderen Zweckverbände in Schleswig-Holstein, die ausschließlich aus Gemeinden desselben Amtes bestehen – aufgelöst und vom Amt Viöl getragen. Es wird ein entsprechender Beirat „Schule Ohrstedt“ etabliert, dem Bürgermeister Heinrich Carstensen ebenfalls vorsteht. Nach Neu-etablierung wiederum des Schulverbandes wird Bürgermeister Heinrich Carstensen erneut Verbandsvorsteher.

1970 führt der Schulverband zusammen mit der Schulleitung harte Verhandlungen über den Erhalt des Standortes als Hauptschule. Durch die schon schriftlich vorliegenden Erlasse des Landes sollte die Hauptschule aufgelöst werden. Die Kommission schaffte es in zähen Verhandlungen mit dem Landrat Dr. Klaus Petersen und dem Schulamt des Kreises Nordfriesland, dass die Hauptschule für unsere Region verblieb.

Am 5. Juli 1990 konnten wir Herrn Schulleiter Hermann Heesch, der damals, wie üblich, mit seiner Familie in einer Wohnung auf dem Schulgelände wohnte, in den wohlverdienten Ruhestand entlassen. Herr Heesch war von Anfang an – und damit 26 Jahre lang – der Schulleiter unserer Grund- und Hauptschule. Neuer Schulleiter wird Herr Herbert Schmidt aus Ostenfeld. Zu diesem Zeitpunkt werden in 14 Klassen 278 Kinder ausgebildet.

1991 erfolgt nach Abstimmung die Einführung der 5-Tage-Schulwoche.

1993 wird unser Schulbus als Linienbus integriert und die Umstrukturierung der Schülerbeförderung vorangetrieben.

1995 ist es dann wiederum der Aktivität unseres Verbandsvorstehers zu verdanken, dass der Standort der Grundschule – vor allem aber der Hauptschule – gesichert wird.

Die Ostenfelder Hauptschule soll sich zum Schuljahresende 1994/1995 auflösen. Die Schüler müssen woanders eingeschult werden. Als Möglichkeit ergibt sich vordergründig Mildstedt, wobei SVV Heinrich Carstensen sich hier umgehend nach Kenntnis dieses Sachverhaltes mit den Verantwortlichen in Ostenfeld, Wittbek und Winnert zusammensetzt.

Nach mehreren Besprechungen mit Schule, Schulverband und Eltern – schafft sowie nach Darstellung eines Konzeptes insgesamt einschließlich der Schülerbeförderung beschließt der Schulverband Ostenfeld, seine Hauptschüler ab dem Schuljahr 1995 nach Ohrstedt zu entsenden.

Zwischenzeitlich hat sich diese Kooperation sehr gut eingespielt und beide Schulverbände können mit dem Ergebnis sehr zufrieden sein.

„Heine Baumeister“ ist nicht ohne Grund bzw. Hintergrund so zu nennen. Ein großer Schwerpunkt und sehr viel Engagement werden in die Bautätigkeit gelegt. Hier nur ein paar Auszüge der größeren und wesentlichen Baumaßnahmen unter seiner Regie:

1971 Badewärterhaus (also schon 6 Jahre nach vollständigem Neubau der GHS Ohrstedt geht es los!)

1972 Erweiterung um 2 Klassen und 1 Gruppenraum
Erwerb neuer Schulbus

1974 Neubau der großen Sporthalle (27 x 45 m)

1978 Erweiterung um 4 Klassen

Umkleidekabinen, sanitäre Anlagen im Schwimmbad

Erwerb neuer Bus

1980 Erweiterungsbau Lehrerzimmer, Küche,

Umbauten der Lehrerdienstwohnung

Bau eines Schießstandes

sowie Sportler-Aufenthaltsraum

Bau einer Garage für den Vereinsbus

einschließlich Abstellräume für die Schule

FLIESENLEGERMEISTER WOLFGANG NISSEN



Löwenstedter Str. 31
25855 Haselund

- Bei uns sind Ihre Fliesen in guten Händen
- Ausführung von Neubau- und Sanierungsarbeiten mit Fliesen und Naturstein aller Art

Tel. 04843-205586 • Fax 205587 • Mob. 0174-9363748

Westerende 12 - 25884 Viöl
Tel. 04843-1288 / Fax 04843-204622

Ausführung aller Elektroinstallationsarbeiten
Beratung - Planung - Wartung - Modernisierung

Kundendienst für Hausgeräte
aller Fabrikate von AEG bis ZANUSSI



- 1981 Ausbau des Parkplatzes bei der Sporthalle
Umbau/Erneuerung der Heizungsanlage
- 1988 Anbau Sportgeräteraum an die kleine Halle
- 1990 Sanierung Flachdach
Sanierung Fußboden der kleinen Sporthalle
- 1991 Umbau der ehemaligen Wohnung von Herrn Heesch
für Kunst und Werken
Sanierung Sportplatz/Laufbahn
- 1992 Umbau/Sanierung Schulküche
- 1994 Sanierung Glasgänge
- 1995 Sanierung/Neubau Sportanlagen im Außenbereich
(Kunststoffbeläge)
- 1997 Neubau Werkraum
Dachsanierung/Fenstererneuerung
Grunderwerb für Hallenerweiterung (große Halle)
- 1998 Sanierung Sporthallen /Umkleidekabinen
Anbau Geräteraum und Tribüne
Vergrößerung/Sanierung Lehrerzimmer
- 1999 Anschaffung eines neuen Treckers
Anschaffung einer neuen Pumpe für das Schwimmbad

2001 Neubau 5 weitere Klassen

Allein die Bauvorhaben 1998 und 2001 haben die 3 Mio.-DM-Grenze im Visier! Daran ist erkennbar, dass in den vergangenen 30 Jahren mehrere Millionen an Baukosten ausgegeben und in diese Region investiert wurde.

Der Schulverband Ohrstedt besaß Ende 2001 rund um die 20-klassige Grund- und Hauptschule mit Schulkindergarten alle notwendigen Nebenräume, eine kleine Gymnastikhalle, eine große Ballspielhalle mit internationalen Maßen einschließlich Zuschauertribüne, ein Schulschwimmbad, nachmittags als öffentliches Freibad genutzt, sehr gute leichtathletische Anlagen und einen Schießstand für Luftdruckwaffen.

Diese Aufzählung zeigt deutlich, dass der Schulverband sehr darum bemüht war, die Räumlichkeiten nicht nur der Schule, sondern auch anderen Vereinen und Vereinigungen unserer Region zur Verfügung zu stellen bzw. speziell zu gestalten.

Einen großen Nutzen hat dabei das Sportzentrum Ohrstedt, dem die Hallen und Außenanlagen bis heute kostenlos zur Verfügung gestellt werden. Dies ist auch als Dank und Anerkennung für die geleistete Arbeit des Sportzentrum zu sehen, das es seit der Neugründung 1964 verstanden hat, durch seine sehr gute Arbeit in und an den Räumen des damaligen Schulverbandes Ohrstedt einen kulturellen Mittelpunkt für die sechs Dörfer zu etablieren.

Und so ist es nicht verwunderlich, dass der Schulverband und seine Gremien das Wirken ihres Verbandsvorstehers in der Weise würdigten, dass die Sporthalle seit 2001 den Namen Heinrich-Carstensen-Halle trägt.

Abgelöst wird SVV Heinrich Carstensen von Gemeindevertreter Udo Lohr, Schwesing, der auch schon seit 1990 als Mitglied im Liegenschaftsausschuss und in den letzten Jahren als 1. stellv. SVV gewirkt hat.

Die ehrenamtliche Arbeit der Schulverbandsmitglieder wurde und wird seit Beginn von langfristig beschäftigtem Personal begleitet und unterstützt, allen voran von der seit über 25 Jahren tätigen Schulsekretärin Frau Waltraud Hansen, Ahrenviöl, die schon am 15. April 1985 mit wöchentlich 11 Stunden eingestellt wurde; heute arbeitet Frau Hansen aufgrund der umfangreichen Aufgaben schon fast halbtags. Sie hat Herrn Cornelius Rasch abgelöst, der zuvor lediglich „bei Bedarf“ von 1969 bis 1985 dem Schulleiter geholfen hat.

Der in 1997 verstorbene Herr Arthur Jensen (Oster-Ohrstedt) ist der erste Hausmeister der Schule (1. August 1964 – 6. Mai 1985), der aber auch viel Zeit mit den Schulbusfahrten verbracht hat. Herr Jensen wurde aufgrund der größer werdenden Schule ab 1. Januar 1976 von Herrn Helmut Hinrichsen (Oster-Ohrstedt) als zweitem Hausmeister unterstützt; Herr Jensen wurde dann zum 1. Dezember 1985 von Herrn Uwe Kneesch (Nordstrand) abgelöst, der in diesem Jahr sein 25jähriges Jubiläum feiern kann. Herr Hinrichsen wurde am 1. Januar 1996 von Herrn Holger Kohn (Ahrenviöl) abgelöst, der heute überwiegend die Pflege der Außenanlagen zu erledigen hat. Herr Kneesch übernahm bei Ausscheiden von Herr Hinrichsen dessen „Position“ als erster Hausmeister und ist überwiegend für die „Liegenschaften“, das Busfahren – im Winter auch für den Sportverein zum Schwimmbad - und den „Innendienst“ zuständig. An der jeweils langen Beschäftigungszeit kann man ablesen, dass große Zufriedenheit mit der Leistung des Personals seitens des Schulverbandes bestand und sich das Personal bei uns wohlfühlt.

Seit der Eröffnung der Schule hat der Schulverband auch im Bereich des Reinigungspersonals auf direkten Kontakt zu seinen Mitarbeitern gesetzt; es wurde keine Firma engagiert, sondern unsere „Putzfeen“ wurden hier vor Ort gesucht und eingestellt.

Im Augenblick beschäftigen wir Anke Clausen, Wester-Ohrstedt (seit 13 Jahren), Erika Hansen, Wester-Ohrstedt (seit 13 Jahren), Laima Kasten, Wester-Ohrstedt (seit 5 Jahren), Andrea Christiansen, Ostenfeld, und Inge Schünke, Wester-Ohrstedt (seit 2 Jahren) als Reinigungskräfte.

Langjährig Beschäftigte waren Anne Jensen (21 Jahre), Dora Rönnau (20 Jahre), Johanna Lorenzen (17 Jahre) und Margitta Kasten (14 Jahre), Christel Hübner (13 Jahre), Helga Röhling (12 Jahre), Ingrid Pauls (11 Jahre), Grete Dahlke (10 Jahre), Karin Eckert (8 Jahre) sowie Erna Hansen, Sieglinde Sander und Monika Niedermayer.

Bei der Fusion zum 1. Januar 2008, also 2 Jahre vor dem 50-jährigen Jubiläum, übergibt der Schulverband Ohrstedt dem neuen, starken Schulverband Viöl eine 20-klassige Grund- und Hauptschule mit allen notwendigen Nebenräumen, an der rd. 400 Schülerinnen und Schüler von gut 25 Lehrkräften betreut werden.

*Udo Lohr, Ehem. Verbandsvorsteher Ohrstedt,
jetzt Verbandsvorsteher Viöl*



CELERA
Coaching verbindet

Firmen-Coaching
Einzel-Coaching
Bewerbungstraining für
Schüler und Erwachsene



Ute Jacobsen
Business- und Mental-Coach
wingwave-Coach
Telefon: 04841-773290
www.celera.de

DE DEKO BLOOM

Daniela Hansen

Norderfeld 13 · 25864 Löwenstedt
Telefon 04843-923 · Handy 0151-10607526

Unternehmer werben um Auszubildende vom Morgen

In der für die Schüler vertrauten Atmosphäre, der Ohrstedter Turnhalle, fand am 25. November 2010 im dritten Jahr in Folge eine Berufsinformationsmesse statt. Eingeladen waren 20 auszubildende Unternehmen aus der Region. Passend zur heißen Phase der Ausbildungsplatzsuche konnten ca. 200 Schüler der Gemeinschaftsschule Viöl/Ohrstedt (GemS) so auf Tuchfühlung mit den verschiedenen Unternehmen gehen. Sie erhielten im direkten Gespräch Informationen zu den jeweiligen Ausbildungsberufen und den Anforderungen, die an sie als Auszubildende gestellt werden. Einige Unternehmen warben direkt mit noch offenen Ausbildungsstellen ab Sommer 2011, bei anderen konnte man sich über freie Praktikumsplätze informieren. So konnte sich beispielsweise der Ohrstedter Schüler



A. Feddersen einen Praktikumsplatz, im Bereich Stahlbau, bei der Firma Team Hallenbau sichern. Beruflich noch nicht festgelegten Schülern, stand die Berufsberatung der Agentur für Arbeit unterstützend zur Seite. Zur Überraschung der Schüler brachten viele Unternehmer zum Ausdruck, dass sie bei der Auswahl ihrer Auszubildenden nicht ausschließlich auf gute Noten im Zeugnis achten. Vor allem selbstbewusstes Auftreten, gute Umgangsformen, Spaß und Interesse an den für den Ausbildungsberuf typischen Tätigkeiten liegen bei den Unternehmern hoch im Kurs. Herr Sven Christiansen von der VR Bank und Herr Heiko Nissen von Landtechnik Nissen brachten es auf



den Punkt „Wir suchen junge, engagierte Leute die zu unserem Team passen“. Großer Dank seitens der Schüler und des Kollegiums der GemS Viöl/ Ohrstedt, geht an folgende Unternehmen und Institutionen: die Berufsberatung der Agentur für Arbeit, das Bundeswehr-Dienstleistungszentrum am Standort Husum, B. Nissen Landtechnik, Friseur Reiner Jessen Viöl, die Nord-Ostsee Sparkasse, die Volksbank-Raiffeisenbank eG, das Kanzleihaus Viöl (Steuerberatung Feddersen & Jochimsen; Anwaltskanzlei Siemen), Thomsen Landmaschinen, Ambulante Pflegedienst Johannes Carstensen, Schultz & Nissen GmbH Heizung Klima Sanitär, Paulsen Dachdeckerei-Klempner GmbH, I.H.R. Tischler Hansen & Hansen, Einzelhandel Dietrichs, Autohaus & Werkstatt Henken, Landgasthof Immenstedt-Kiel, Provinzial Versicherungen, Team AG Hallenbau, die Verwaltung des Amtes Viöl, sowie Toni Maroni Lichtsysteme GmbH.



So ward dat wat!



sehen - finden - bauen

- 👍 Qualitätsprodukte zum fairen Preis
- 👍 Außenausstellung ganzjährig geöffnet
- 👍 sonntags Bauschau von 10 - 18 Uhr
- 👍 großer Fachmarkt

Und ein frischer Kaffee wartet immer auf Sie!



Kunden zu begeistern, das ist unser Ziel!

team baucenter Wanderup
Husumer Str. 20 • 24997 Wanderup

04606 82 - 0



Viöler Schülerlauf 2010

Zum ersten Mal fand die Siegerehrung in der neuen Pausenhalle statt. Besonders aufregend war es für die Grundschul Kinder, die sich auf den langen Weg in den Neubau gemacht hatten, um ihre Urkunden in Empfang zu nehmen. Es herrschte große Spannung unter den fast 600 Schülerinnen und Schülern, denn es gab nicht nur Urkunden für die Klassen, die in drei Alterstufen gegeneinander angetreten waren, sondern auch Geldpreise für die jeweils drei besten. Die Sieger erhielten Gutscheine über je 50 Euro, die 2. Plätze 30 Euro und für die 3. gab es 20 Euro für die Klassenkasse.

Wir bedanken uns auch auf diesem Wege bei den Sponsoren, die uns die Preisvergabe jedes Jahr wieder ermöglichen, besonders aber bei der Nospa, die uns durch Herrn Röhr einen Scheck über 150 Euro überbringen ließ.

Der Viöler Schülerlauf fand in diesem Jahr das 5. Mal statt. Während die 1. und 2. Klassen ihre Runden auf dem Sportplatz der Schule drehten, liefen die 3. bis 10. Klassen die 2, 4 und 8 km in Form eines Kleeblattes im Süden Viöls. Jeweils zwei Lehrer gingen mit an den Start, die anderen bezogen Posten am Wegesrand oder betreuten die SchülerInnen beim Zieleinlauf.



Da alles wieder gut organisiert und vorbereitet war, ging der Lauf ohne Zwischenfälle zu Ende. Während die Kinder ins Wochenende gingen, ermittelten die Lehrer noch die Sieger. Jeder Schüler gab im Ziel einen Laufzettel ab. Diese Laufzettel

mussten sortiert, gezählt, den Klassen zugeordnet und berechnet werden, damit der Durchschnittswert aus den Läufen einer Klasse ermittelt werden konnte.

Die Schüler und Schülerinnen können sehr stolz auf ihre Leistung sein und wir gratulieren ihnen recht herzlich.

Die Gewinner dieses Jahres waren:

1. Plätze: 4b – 7a – R8b
2. Plätze: 1,2b – 6a und 7c – R9a
3. Plätze: 1,2c – R8a

Die schnellsten Schülerinnen und Schüler waren über 8 km Jannik Reichenberg H9a in 33:38 Minuten und Mareike Albertsen R10b in 33:50 Minuten. Marcel Otte R9a lief die 4 km Strecke in 16:27.

Wir bedanken uns auch bei allen Zuschauern und hoffen, dass der Lauf im nächsten Jahr auch wieder stattfinden kann. Gerne dürfen Eltern auch mitlaufen.

Tatjana Hetzel, Sportlehrerin u. Organisatorin





Optik-Stuv

Brillen und Kontaktlinsen
Inh. Rüdiger Lorenzen

Viöl, Westerende 38.
Tel.: 04843/280408

Dreisdorf, Süderweg 49.
Tel.: 04671/5833



Nachhilfe und mehr!

Kompetenz seit 1974
Mini-Gruppen-> Maxi-Erfolg

Mini-Lernkreis

Info und Anmeldung
0800-00 6 22 44 (gebührenfrei)
oder 04843-20 50 774
www.minilernkreis.de

wieder Kurse in
Viöl

Mathe, Deutsch, Englisch...

- alle Fächer, Schularten, Klassen
- qualifizierte, engagierte Lehrkräfte
- Konzentrationsaufbau und -förderung
- LRS-Analyse und Rechtschreib-Förderung
- kostenlose Lehrmaterialien

- Klempnerei
- Fassadenbau
- Dachfenster
- Holzarbeiten
- Reparaturarbeiten
- Falztechnik
- Schornsteinverkleidung
- Isolierarbeiten
- Innenausbau
- Dachsanierung



Maik Timmsen

Toft 3
25855 Haselund
Tel. 0 48 43/2 05 90 95
Mobil: 0172/8234768



WOLFGANG CARSTENSEN

BAUUNTERNEHMEN

Löwenstedter Str. 20 · 25955 Haselund
Tel. 0 48 43-22 86 · Mobil 0172/416 46 38 · Fax 0 48 43/435
www.wolfgang-carstensen.de

Präsentation der Viöler Schule zum „Tag der offenen Tür“

Dank der guten Vorarbeit durch das Orga-Team zauberten die Schülerinnen und Schüler in Zusammenarbeit mit den Lehrkräften einen lebendigen und bunten Nachmittag in alle neuen und alten Räume der Schule. Augen, Ohren und Magen kamen ebenfalls voll auf ihre Kosten.

Für den Nachmittag des 5. November hatte die Schule eingeladen, unter anderem hatten die Organisatoren unter der Leitung von Frau Funk, Frau Christiansen und Herrn Bork Eltern- und Schülerbriefe versendet, aber auch Plakate in der Gemeinde ausgehängt. Kein Wunder, dass sich ab 14.30 die Schule rasant zu füllen begann.



Hauptattraktion war bis zum Ende (nach mehreren Zugaben durch die Schulband) gegen 18.30 Uhr die Offene Bühne. Hier nutzten viele Tänzerinnen und Tänzer, Sängerinnen und Sänger sowie Instrumentalsolisten die Gelegenheit, sich einem größeren Publikum zu präsentieren. Viele von ihnen hatten im Vorfeld mit Frau Funk (Musiklehrerin für alles) oder Andre Ulrich (Leiter der Schulbands der Offenen Ganztagschule und „Fieser Friese“ und...) geübt, einige aber auch alleine. Es entstand ein mitreißendes Programm, das viele ansprach und bis zum Ende durchhalten ließ.

Wer mal eine Ohren-Pause brauchte oder ganz andere Interessen hatte, konnte im Cafe in der neuen Aula kulinarisch zuschlagen. Es gab reichlich Kaffee und Kuchen, in anderen Räumen gab es Crepes oder AmericanWraps, Muffins, Ge-



würzkekse oder auch zum Mitnehmen selbst hergestellte Marmelade. Hier in der Aula konnte man ebenfalls Vorführungen sehen. Eine Grundschulklasse zeigte etwas Tänzerisches, es gab Einradvorführungen. Wer mehr auf Denkakrobatik stand, konnte auch dieser Neigung in einem Klassenraum nachgehen und entsprechende Aufgaben lösen wie Puzzles oder Knoten lösen. Eine Gruppe zeigte im Medienraum ihre im Rahmen des Deutschunterrichts entstandene Film- und Hörspielszenen zu dem Roman „Dr. Jekyll und Mr. Hyde“. Einen Flohmarkt gab es auch.

Am Ende des Tages waren viele zufriedene Stimmen auf Seiten der Eltern zu hören, sowohl zu dem gebotenen Programm als auch zu den neuen Räumlichkeiten, die bei manchem ob der Gestaltung und Großzügigkeit der neuen Klassen- und Fachräume sowie der Aula Anerkennung und Staunen hervorriefen. Wer selbst vor Jahren Schüler in Viöl war, zeigte sich angesichts der gewaltigen Veränderungen positiv überrascht. Das wird den Schulträger freuen, denn er hat in den letzten zwei Jahren in Viöl und in Ohrstedt konsequent investiert und die Anforderungen des neuen Schulsystems der Gemeinschaftsschule erkennbar umgesetzt. Auch weiterhin sollen die Erfordernisse der modernen Pädagogik erfüllt werden und die Vielfalt des differenzierenden Lernens ermöglicht werden. Beispiele dafür sind die baldige Inbetriebnahme der Bibliothek, die Anschaffung einer mobilen Bühne für die neue Aula oder die Installation des neuen Computerraumes mit fast 30 Arbeitsplätzen am Neubautrakt.

Allen Helferinnen und Helfern und Besuchern, die zum Gelingen dieses Nachmittages beigetragen haben, als Akteur auf der Bühne, als Organisator, als Küchenhelfer im Cafe, als Auf- und Abbauer, Träger oder Laufbursche und was auch immer an dieser Stelle ein sattes, herzliches Dankeschön. gZ



Benefizkonzert zu Gunsten der Deutschen Kinder-Krebshilfe e.V.

Unter dem Motto „gemeinsam trocknen wir Tränen“ veranstaltete die aus Viöl stammende Liveband „DIE FIESEN FRIESEN“ ein Benefizkonzert zu Gunsten der Deutschen Kinderkrebshilfe e.V. in der Grund- und Gemeinschaftsschule Viöl.

An diesem Nachmittag erwartete die Besucher ein buntes Programm von Adventscafé über Kinderflohmarkt bis hin zu einer großen Tombola aus gespendeten Sachpreisen. Der Hauptgewinn, gestiftet vom Viöler Reisebüro Saskia Steinke, war eine Minikreuzfahrt von Kiel nach Oslo für 2 Personen incl. Halbpension. Für das leibliche Wohl sorgte neben der Vielzahl an Selbstgebackenem auch der beliebte Curry Krischan aus Husum. Als Höhepunkt der Veranstaltung gab es ein 2stündiges Livekonzert der „FIESEN FRIESEN“. Viele Helfer aus und um Viöl haben es möglich gemacht, dass am Ende des Tages die beachtliche Spendensumme von 1000,- Euro zusammen kam.



Ausgabe 01/2011 Anzeigen- und Redaktionsschluss am 15.01, erscheint am 01.02.2011	Ausgabe 03/2011 Anzeigen- und Redaktionsschluss am 15.04, erscheint am 01.05.2011	Ausgabe 05/2011 Anzeigen- und Redaktionsschluss am 15.07, erscheint am 01.08.2011	Ausgabe 07/2011 Anzeigen- und Redaktionsschluss am 15.10, erscheint am 01.11.2011
Ausgabe 02/2011 Anzeigen- und Redaktionsschluss am 01.03, erscheint am 15.03.2011	Ausgabe 04/2011 Anzeigen- und Redaktionsschluss am 01.06, erscheint am 15.06.2011	Ausgabe 06/2011 Anzeigen- und Redaktionsschluss am 01.09, erscheint am 15.09.2011	Ausgabe 08/2011 Anzeigen- und Redaktionsschluss am 01.12, erscheint am 15.12.2011



Neues aus der Kirchgemeinde Schwesing

Gottesdienste

19. Dez., 10.00 Uhr	Gottesdienst zum 4.Advent mit dem Chor des 12. Jahrgangs der TSS Husum. (Pastor Jürgen Kaphengst)
11.00 Uhr	Taufgottesdienst
24. Dez. 15.00 Uhr	Gottesdienst für Familien mit Kindern mit Krippenspiel. (Pastor Jürgen Kaphengst)
17.00 Uhr	Christvesper mit Blockflötenkreis und Posaunenchor (Pastor Jürgen Kaphengst)
23.00 Uhr	Gottesdienst in der Christnacht mit Kirchenchor (Pastor Jürgen Kaphengst)
25. Dez. 10.00 Uhr	Weihnachtsgottesdienst. (Pastor Jürgen Kaphengst)
31. Dez. 16.00 Uhr	Jahresabschlussgottesdienst mit Abendmahl (Pastor Jürgen Kaphengst)
02. Jan. 19.30 Uhr	Abendgottesdienst. (Pastor Jürgen Kaphengst)
09. Jan 10.00 Uhr	Gottesdienst. (Pastor Jan Bollmann, Viöl)

16. Jan. 19.30 Uhr	Abendgottesdienst (Pastor Jens Augustin, Viöl)
23. Jan 10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Pastor Jürgen Kaphengst)
30. Jan. 10.00 Uhr	Gottesdienst mit Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus (Pastor Jürgen Kaphengst)
6. Febr. 19.30 Uhr	Abendgottesdienst (Pastor Jan Bollmann, Viöl)

In der Reihe „Vorlesen und Besinnen“ finden wieder vier Leseabende mit plattdeutschen Geschichten Andacht und Liedern statt, zunächst am 19. Januar um 19.30 Uhr in Schwesing im Kindergarten, dann am 27. Januar um 19.30 Uhr in Oster-Ohrstedt im Dörpshuus, dann am 28. Januar um 15.00 Uhr in Wester-Ohrstedt im Gemeindehaus und schließlich am 31. Januar um 19.30 Uhr in Ahrenviölfeld in der Felsenburg. Es lesen „De plattdütsche Lesefruuns ut Viöl“.

Pastor Kaphengst hat vom 2. bis zum 16. Januar Urlaub. Die Vertretung haben die Viöler Kollegen übernommen. Das Kirchenbüro ist geschlossen vom 23. Dezember bis zum 6. Januar.

Krippenspiel bald perfekt

„Weihnachten, muss das denn sein?“, von dieser Frage ausgehend beschließt eine Gruppe von Kindern im aktuellen Krippenspiel der Kirchgemeinde, das Fest ausfallen zu lassen. Selbst der Protest der Krippenfiguren kann sie nicht von ihrer Meinung abbringen. Im Laufe der Zeit jedoch bröckeln die festen Absichten. Einem Kind nach dem anderen wird deutlich wie sehr es doch an liebge gewordenen Traditionen hängt, dass einem ohne das Basteln, das Backen und das Gedichtlernen in der Vorweihnachtszeit etwas fehlen würde. Es kommt

letztlich zur Versöhnung mit den Krippenfiguren und am Ende wird es doch noch für alle Weihnachten. Mit großem Eifer sind Kinder aus der Kirchgemeinde unter der Anleitung von Petra und Lena Thiesen dabei, das Stück einzustudieren. Auftritte sind in der Tagespflege und im Liette Eller-Haus in Husum geplant. Höhepunkt wird dann natürlich wieder der Gottesdienst um 15.00 Uhr an Heiligabend in der Schwesinger Kirche sein.

Spende für ein neues Kirchturmdach

Für Pastor Jürgen Kaphengst von der Kirchgemeinde Schwesing war es wie eine kleine, vorweihnachtliche Bescherung: Am Nikolaustag steckte der Landfrauenverein Ohrstedt und Umgebung, vertreten durch Marion Lammers, Sylvia Röhe und Manuela Barnick, der Kirchgemeinde eine Spende von 200 Euro „in den Stiefel“.

„Wir fühlen uns mit der schönen alten Kirche unseres Kirchspiels eng verbunden“, sagte Landfrauen-Vorsitzende Marion Lammers.

Die rund 800 Jahre alte romanische Feldsteinkirche in Schwesing ist eine der ältesten Wehrkirchen in Nordfriesland. Der Zahn der Zeit hat an der imposanten, auf einem kleinen Hügel thronenden „alten Dame“ ausgiebig genagt. „Das Dach des Kirchturms ist marode“, sagte Pastor Kaphengst. Vor genau einem Jahr sei es ans Licht gekommen, dass die über 40 Jahre alte Eindeckung aus Eicheschildeln morsch sei. Zwar sind Handwerker, im Flicker hoher Gebäude versiert, mit Seilen gesichert am Kirchturm auf und nieder geturnt und haben nicht nur das Gebälk gestützt, sondern auch die Undichtigkeit beseitigt, so



Im Umschlag sind „ein paar Geldscheine“: Marion Lammers, Sylvia Röhe, Manuela Barnick, Pastor Jürgen Kaphengst und Sabine Carstensen

dass „nichts Schlimmes“ passieren kann; doch Leckstellen sind Leckstellen und „Wasser hat einen spitzen Kopf“. Es dröppelt aus immer neuen Leckagen in den Glockenraum. „Wir haben den Beschluss gefasst, mit Hilfe des Kirchenkreises Nordfriesland den Turm neu mit Eicheschildeln eindecken zu lassen“, erläuterte Sabine Carstensen, stellvertretende Vorsitzende des Kirchenvorstands. Das ist mit 150.000 Euro kein Betrag, der aus der Portokasse aufgebracht werden kann, zumal die Kirchgemeinde ein Eigenanteil von etwa 20.000 Euro beisteuern muss. Aber Pastor Kaphengst ist voller Hoffnung: „Wir haben im Laufe des Jahres Spenden gesammelt und sind zuversichtlich, dass wir bald unseren Anteil zusammen haben.“ In so einem Falle kommt natürlich der Zuschuss der Landfrauen gerade recht. . .

3 Tage Reise Grüne Woche Berlin

Leistungen: • Komfortbusreise mit Getränkeservice • am Anreisetag Frühstück im Bus • 2 Hotelübernachtungen im ****Hotel President, Nähe Ku'damm/KadeWe, • Frühstücksbuffet • Stadtrundfahrt • Eintritt Grüne Woche • Lichterfahrt

Termine: 21.01.-23.01., 23.01.-25.01., 25.01.-27.01., 28.01.-31.01.11

Sondertermin: 27.01.-28.01.11

215.-

125.-

Reisebüro Grunert Husum – Siemensstr. 7-9 www.reisebuero-grunert.de

Telefon 0 48 41 / 7 87 15 Fax 7 87 50

EZ-Zuschlag 60.- €



Freundeskreis der Kirchengemeinde verteilt Gelder

Ursprünglich war es mal der „Freundeskreis der Schwesternstation der Kirchengemeinde Schwesing“, dem sich viele Gemeindeglieder anschlossen, um die Arbeit der damaligen Gemeindegewerkschaft finanziell zu unterstützen. Damit wurde sich gleichzeitig um das Wohl der Schwächeren gekümmert. Nach Übergang der Schwesternstation Schwesing in die Diakoniestation im Amt Viöl, die später als Pflege diakonie Viöl neu gegründet wurde, ist der Freundeskreis bestehen geblieben. Er hat sich dann ein wenig andere Aufgaben gesucht.

Seit 2007 nennt er sich offiziell „Freundeskreis der Kirchengemeinde Schwesing e.V.“ und mit seinen bescheidenen Mitteln, die ihm aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden zur Verfügung stehen, werden nun jährlich zur Weihnachtszeit, bei Bedarf auch manchmal zwischendurch, bedürftige und einsame Menschen aus der Kirchengemeinde beschenkt. Manchmal ist das kleine Geschenk nur eine Geste, die sagt: „Wir haben dich nicht vergessen.“, manchmal ist es Anlass, um einen Besuch zu machen. In anderen Fällen ermöglicht eine kleine Geldsumme es z.B. einer Familie, so Weihnachten zu feiern wie es andere auch tun. In diesem Jahr konnten Geschenke im Wert von ca. 1300,-€ verteilt werden. Wer beschenkt wird, entscheidet der Vorstand, wobei die Beschlüsse vertraulich behandelt werden. Im Vorstand sind alle Dörfer der Kirchengemeinde vertreten. Vorsitzende ist Edith Carstensen aus Ahrenviöl, Ahrenviölfeld wird vertreten durch Erich Petersen, Hochviöl vertritt Hans Diederich Wree, Immenstedt vertritt Karen Carstens-Thiesen, Oster-Ohrstedt vertritt Ruth Hansen, aus Wester-Ohrstedt ist Peter Koch im Vorstand und aus Schwesing Hans Gerd

Meeder. Dazu kommen Schwester Gesa Hansen und Pastor Jürgen Kaphengst. Auf der letzten Sitzung wurde wieder betont, dass man mit dem Dienst des Freundeskreises auf viel Freude und Dankbarkeit stößt und dass es schön wäre, dies möglichst lange so betreiben zu können. Neue Mitglieder sollten geworben werden und auch Lotto-Veranstaltungen könnten den Verein unterstützen. Weitere Informationen aber auch Anträge auf Mitgliedschaft kann bei Frau Carstensen aber auch im Kirchbüro erhalten. Spenden können überwiesen werden auf das Konto: Nr. 22001408 bei der Nospa, BLZ 21750000.



KIRCHENGEMEINDE VIÖL

Neues aus der Kirchengemeinde Viöl

Gottesdienste

Fr. 17.12., 15-17.30 Uhr: Kinder-GD im Kindergarten Viöl, KiGoDi-Team
 So. 19.12., 19.30 Uhr 4. Advent: GD mit dem Musikclub und dem Kirchenchor Viöl, P. Bollmann
 Fr. 24.12., 14.30 Uhr Familien-GD in Viöl mit Krippenspiel, P. Bollmann
 15.30 Uhr Familien-GD in Löwenstedt, P. Augustin
 16.00 Uhr Familien-GD in Viöl mit Krippenspiel, P. Bollmann
 17.30 Uhr Christvesper in Viöl, P. Augustin
 23.00 Uhr Christmette in Viöl, P. Augustin
 Sa. 25.12. 10.00 Uhr GD in Viöl, P. Bollmann
 So. 26.12. 10.00 Uhr Fest-GD in Löwenstedt, P. Bollmann
 Fr. 31.12. 16.00 Uhr GD mit Abendmahl in Viöl, P. Augustin
 So. 02.01. 10.00 Uhr GD in Viöl mit Abendmahl, P. Augustin
 So. 09.01. 19.30 Uhr GD in Viöl, P. Bollmann
 Fr. 14.01., 15-17.30 Uhr: Kinder-GD im Kindergarten Löwenstedt. KiGoDi-Team
 So. 16.01. 10.00 Uhr GD in Viöl, P. Augustin
 11.15 Uhr Tauf-GD in Viöl
 So. 23.01. 10.00 Uhr GD in Viöl, P. Bollmann

Fr. 28.01., 15 -17.30 Uhr Kinder-GD im Kindergarten Viöl. KiGoDi-Team
 So. 30.01. 10.00 Uhr GD in Viöl, P. Augustin
 So. 06.02 10.00 Uhr GD in Viöl mit Abendmahl, P. Bollmann
 Fr. 11.02., 15-17.30 Uhr Kinder-GD im Kindergarten Löwenstedt, KiGoDi-Team
 So. 13.02. 19.30 Uhr GD in Viöl, P. Augustin
 So. 20.02. 10.00 Uhr GD in Viöl, P. Augustin
 11.15 Uhr Tauf-GD in Viöl
 Fr. 25.02., 15-17.30 Uhr Kinder-GD im Kindergarten Viöl, KiGoDi-Team
 So. 27.02. 10.00 Uhr GD in Viöl - im Anschluss Gemeindeversammlung, P. Bollmann

**Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern eine gesegnete
Weihnachtszeit und einen guten Start ins Jahr 2011!**

Durchführung würdiger
Bestattungen in Stadt und Land.



Bestattungen
Timm

Fachgeprüfter Bestatter
Tag & Nacht erreichbar

Viöl Telefon
Markt 10 0 48 43-20 24 24

Eggebek Telefon
Hauptstraße 26 b 0 46 09-3 63

Mobil 01 71-8 31 27 74



Veranstaltungen in Ahrenviölfeld

19. Dezember 15 - 18 Uhr, Weihnachtsmarkt

Gemeinde Ahrenviölfeld

Bürgermeister Christian Petersen
Hauptstraße 19, 25885 Ahrenviölfeld
Tel. 04626 687, Fax: 04626 187834
E-Mail: christian.alrun@web.de

Gemeinde
**Ahrenviöl-
feld**

GEMEINDE AHRENVIOEL

Veranstaltungen in Ahrenviöl

10.01.2011 Seniorennachmittag im Gemeindehaus, 15 Uhr

Gemeinde Ahrenviöl

Bürgermeisterin Edith Carstensen
Ringstraße 34, 25885 Ahrenviöl
Tel. 04847 1307

Gemeinde
Ahrenviöl

Dorf- und Kinderfest Ahrenviöl

Das Dorf- und Kinderfest in Ahrenviöl erfreut sich schon seit Jahren großer Beliebtheit. Am 28. August war es dann wieder soweit. Junge Mütter und Väter haben unter der Regie von Judith Carstensen das Fest vorbereitet und durchgeführt. Um 13.30 Uhr erfolgte der Umzug mit 72 Kindern durchs Dorf und voran die Feuerwehrcapelle Ahrenviöl-Immenstedt. Danach wurden die Wettkämpfe in drei verschiedenen Altersgruppen auf dem Spielplatz ausgetragen. Kaffee und Kuchen, Waffeln und Getränke gab es im Festzelt, dazu spielte die Feuerwehrcapelle. Jung und Alt waren auf den Beinen, Bootsfahren auf dem Löschteich, Kutschfahrten mit Willi Petersen, Fahrten im neuen Löschfahrzeug der Feuerwehr mit Thomas Thomsen und eine Quadbahn für die 6-15jährigen wurden von allen Festteilnehmern gut angenommen. Eine Tombola mit schönen Preisen sorgte für Freude bei den Gewinnern, die nicht gewonnen haben, versuchen ihr Glück wieder in 2011. Um 17 Uhr wurden die Preise an die Kinder verteilt. Jedes Kind erhielt ein Geschenk.

Die Könige der verschiedenen Altersgruppen erhielten ein Geschenk und einen Pokal. Könige sind in den Altersgruppen

1-5 Jahre: Anna Schupbach

6-9 Jahre: Rilana Schmidt

10-13 Jahre: Lisa Marie Köhler



Nach der Siegerehrung war freies Spielen angesagt und bis um 18 Uhr die Grillparty begann. Wurst, Fleisch und viele leckere Salate wurden angeboten und verzehrt. Anschließend feierten die Erwachsenen noch bis spät in die nacht. Ein gelungenes Fest, daß nur mit Hilfe, Tatkraft und der Unterstützung vieler Helfer zustande kommen kann. Vielen Dank! *Edith Carstensen*

Mal aus der Reihe tanzen!

Offsetdruck, digitale Druckvorstufe, Stanzen, Falzen, Perforieren, ...
Unser Anspruch: Höchste Qualität!
Von der Visitenkarte bis zum Buch ... wir freuen uns auf Ihren Auftrag!

Heinrich-Hertz-Straße 24
24837 Schleswig
www.stern-druck.de
E-Mail info@stern-druck.de
Telefon 0 46 21 - 5 33 40
Telefax 0 46 21 - 5 33 41

sterndruck 
... drucken mit Leidenschaft

1910 - 2010
100 Jahre Felsenburg

FELSENBURG

1910 - 2010
100 Jahre Felsenburg

Saalbetrieb · Bundeskegelbahn · Gästezimmer · Ferienwohnungen
Bier- und Kaffeegarten

19.12. 15.00 Uhr Weihnachtsmarkt
23.01. 11.30 Uhr saure Rollen-Essen

Hauptstr. 20 · 25885 Ahrenviölfeld · Tel. 04626-325 · Mittwoch Ruhetag · www.gaststaette-felsenburg.de

**Anzeigen- und Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe
- die am 1. Februar 2011 erscheint - ist der 15. Januar 2011.**

Veranstaltungen in Behrendorf

Mitte Dezember Weihnachtsfeier Gemeinde Behrendorf
15. Jan. 2011 Feuerwehrfest

Helferfest im Dörpshus

„Wie lang dat duurt hett, süüt keener, ober dat dat schön wurm is, süüt jeder,“ Zitat vom Bürgermeister Jens Andreas Carstensen auf einem Helferfest anlässlich des Baus des Dörpshus. Desweiteren bedankte sich der Bürgermeister, welcher selbst unzählige Stunden am Bau zugebracht hat, bei den vielen freiwilligen Helfern für deren unkomplizierten Arbeitseinsatz sowie namentlich bei



den einzelnen Firmen für die gute Zusammenarbeit. Der unter den geladenen Gästen befindliche leitende Verwaltungsbeamte Gerd Carstensen fand nur lobende Worte für das Projekt „Dörpshus“ und brachte auch eine kleine Eiche mit. Leckere Suppe mit Baguette, Pharisäer, zahlreich gekühlte Getränke und gute Musik, aufgelegt von DJ Pierre Dölling ließen den Abend stimmungsvoll ausklingen.



Gemeinde Behrendorf

Bürgermeister Jens Andreas Carstensen
Westerdorf 22, 25850 Behrendorf
Tel. 04843 696
E-Mail: carstensen-j@t-online.de

Gemeinde
Behrendorf

Heimtierbedarf Zajac

25884 Viöl
Westerende 21
Tel. 0 48 43 - 22 94
Mobil: 0 171 - 210 76 55
Mo. - Fr. 15 -18 · Sa. 9 -12
und nach Vereinbarung
www.heimtierbedarf-zajac.de



WIR SIND UMGEZOGEN

**FAHRSCHUL
ZENTRUM
NORDFRIESLAND**
S. Petersen · K. Egerland · B. Petersen
lernen, wo's Spaß macht...

Büro:
Am Binnenhafen 60
25813 Husum
Telefon 0 48 41-34 65

Öffnungszeiten:
Mo bis Fr
15.00 - 18.00 Uhr

Unterricht:
Mo bis Do
18.00 - 19.30 Uhr

Uns gibt es in: Husum (Wasserturm) · Mildstedt · Wester-Ohrstedt · Garding · St. Peter-Ording
e-mail: fahrschul-zentrum-nf@t-online.de · www.fahrschul-zentrum-nordfriesland.de

ETB LAND- TECHNIK

Ernst Thomsen Bondelum
04843/1202 · 0171/4825054

IHR EINKAUFSZIEL IN HASELUND

**E Frischemarkt
Edeka Spingel**

**Backshop und Kaffeeausschank, Kuchen,
Mittagstisch, Bio-Produkte, Getränkemarkt,
Post- und Foto-Service, Reinigungsannahme**

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. von 6.30 - 18.30 Uhr, Sa. von 6.30 - 13.00 Uhr

Parkplatz direkt vor der Tür

Hauptstraße 12 · 25855 Haselund · Tel. 04843/1831

Fax 04843/2636 · Mail: Frank-Spingel@t-online.com



Weihnachtsfeier in Behrendorf

Die von den Landfrauen ausgerichtete Weihnachtsfeier warf schon lange ihre Schatten voraus. Bereits vor den Herbstferien trafen sich wöchentlich 33 Kinder, um dann in kleineren Gruppen mit Ute Hansen, Grit Petersen, Sabine Jensen und Birgit Sievertsen im Dörpshus in mühevoller Kleinarbeit zu musizieren und Texte einzustudieren. In dieser Zeit bastelten die Übungsleiter unter Mithilfe von zahlreichen Eltern zudem an wunderschöne winterliche Bühnenbilder sowie aufwendige Kostüme wie z.B. einen dicken Schneemann oder wärmende Sonnenstrahlen. Sowohl die Premiere am Tag der Generalprobe sowie die Ausführung zur Weihnachtsfeier stellten jedes Mal eine organisatorische und kräftemäßige Herausforderung dar, welche aber stets mit großen Erfolg belohnt wurde. Nach feierlichen Einstimmen in Weihnachtslieder erschien dann für die ganz Kleinen der Weihnachtsmann.



GEMEINDE BONDELUM

Veranstaltungen in Bondelum

Marco Thomsen
Westerende 4-6
25884 Viöl

☎ 04843-14 12
☎ 04843-22 32

MARKANT

Nah & Frisch

Ihr Servicepartner zwischen Nord- und Ostsee

Gartenholz Kiehne

Haselund / Hauptstraße 22 Inh. Jan Kiehne

Tel.: **04843-205 604**, Fax: 04843-205605
info@gartenholz-kiehne.de, www.gartenholz-kiehne.de

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 16 - 18 Uhr, Fr. 14 - 18 Uhr, Sa. 9 - 13 Uhr

Gartenhäuser Carports Sauna & Kaminofenstudio Zäune Spielgeräte

Gemeinde Bondelum

Bürgermeister Hans-August Carstensen
Bondelumer Moor 2, 25850 Bondelum
Tel. 04843 949, Fax: 04843 949

Gemeinde
Bondelum

Fußpflegepraxis

Astrid Schramm

diabetische Zusatzausbildung

Alte Landstraße 3 • 25855 Haselund
Telefon 04843 / 27929 • Mobil 0175 / 9052861

Mitglied im Zentralverband der Podologen und Fußpfleger Deutschlands e. V.



Baugeschäft Hans Clausen
105 Jahre Meister- und Innungsbetrieb

Beratung Planung Ausführung

- Schlüsselfertige Häuser
- Landwirtschaftliche Bauten
- Gewerbliche Bauten

Hans Clausen
sanieren - profitieren!

Haselund Telefon 04843-1813 Fax 04843-498



Veranstaltungen in Haselund

15. Dez. Weihnachtsfeier, 14:30 Uhr, Friedensburg Löwenstedt
 16. Dez. Weihnachtsfeier, 19:30 Uhr, Friedensburg Löwenstedt
 27. Dezember Aufstellung des Veranstaltungskalenders 2011,
 20 Uhr, Dörpshuus

Der lebende Adventskalender...

Der lebende Adventskalender... . . .erstmals in der Gemeinde Haselund. Lebhaftige Gespräche bei Glühwein, Apfelpunsch, Fettbrote, Waffeln und Knacker waren zu sehen am 3. Dezember beim ersten von drei geplanten Treffen. Die Werkstatt von Familie Jürgen und Silke Dohle, Brook, war gut gewählt. Ca. 80 bis 90 kleine und große Leute waren gerne Gäste der Landfrauen Haselund und des Fördervereins Freibad Haselund.. Für Abwechslung sorgten die Wa-ve-Dancer Immenstedt und das gemeinsam gesungene Adventslied „Lass uns

Gemeinde Haselund

Bürgermeister Jan Thormählen
 Löwenstedter Staße 27, 25855 Haselund
 Tel. 04843 1440, Fax: 04843 27195
 E-Mail: jan.thormaehlen@t-online.de
 Internet: www.haselund.de

Gemeinde
Haselund

froh und munter sein. . . .“ Die Landfrauen Haselund und der Förderverein Freibad Haselund als Organisatoren danken den zahlreichen jugendlichen und erwachsenen Helferinnen und Helfern für die tatkräftige Unterstützung und den Sponsoren für den Waffelteig und die Knacker.

Die nächsten Treffen sind am 10. Dezember beim Dörpshuus sowie am 17. Dezember in der Werkstatt beim Pflegedienst Carstensen, Kollund..

Gerd Carstensen und Antje Carstensen

Projekttag der Grundschule Haselund



Kurz vor den Herbstferien fanden in der Grundschule Haselund zwei Projekttag zum Thema „Vollwertige Ernährung - Gesunde Lebensweise“ statt. Schon morgens um 8.00 Uhr ging es auf dem Parkplatz und auf dem Hof der Schule zu, wie in einem Taubenschlag. 88

Schüler flogen aus, um in einer Vollkornbäckerei, auf einem Bio-Bauernhof sowie in Apfelgärten und privaten Küchen mehr über das Thema zu erfahren. Der Joldelunder Bäcker zeigte den Schülern, wie leckere Brötchen hergestellt werden und nach einer kurzen Einweisung durfte jedes Kind Brötchen formen und das duftende Ergebnis stolz mit nach Hause tragen. Eine Fahrt im „Backkarussell“ war ein weiterer Höhepunkt des Tages.

Auf dem Biohof Koxbüll hatten die Schüler Gelegenheit, verschiedene Getreidearten kennenzulernen und diese zu frischem Mehl und danach zu leckeren Brötchen zu verarbeiten. Auch die Tiere des Hofes



durften gestreichelt werden. Die Bäuerin demonstrierte an einer handzahmen Kuh, woher unsere Milch kommt, indem sie etwas Milch von Hand in eine Kanne melkte.

„Rund um den Apfel“ hieß es in Löwenstedt und Haselund. Wie vielseitig diese Frucht ist, zeigte sich schnell. Es wurde frischer Apfelsaft hergestellt, Apfelmus



gekocht und Kuchen gebacken. Einige Schüler verteilten auch frische Äpfel in der Nachbarschaft und erhielten zum Dank kleine Spenden für die Klassenkasse.

Ganz unerschrocken öffneten die Familien Thomsen, Hennings und Petersen ihre Küchen für Schülergruppen, die ein gesundes Frühstück zubereiten wollten. So wurde am Esstisch und an Tischen mehrerer Festzeltgarnituren geschält, geschnibbelt und gerührt. Auch hier konnten sich die Ergebnisse sehen lassen. Es gab frisches Fruchtemüsli, Gemüsesticks mit Quarkdip, Brotgesichter und Pizzabrötchen. Mittags kehrten alle wieder in ihren Taubenschlag zurück und die fröhlichen Gesichter der Kinder zeigten deutlich, wie viel Spaß es macht, wenn man auch außerhalb der Schule etwas lernen darf. Ein Dank geht an alle Eltern, die mit ihrer Hilfe diese schönen Projekttag unterstützt haben.

TAXI
Köster
 04843/27100

AD AUTO DIENST

DIE MARKEN-
 WERKSTATT



Nissen & Thomsen
 Kfz- Reisedienst



Tel. 04843 - 22 12

Westerfeld 2a · 25864 Löwenstedt · Fax 04843-20 58 22



Verstärkung des Teams der Ambulanten Pflegedienste

Wir freuen uns, dass wir auch im Jahr 2010 wieder eine große Anzahl an jungen, engagierten Kräften für unser Team gewinnen konnten.

Immer mehr junge Leute melden sich, um eine Ausbildung, ein freiwilliges Soziales Jahr, den Zivildienst oder ein Praktikum zu absolvieren.

Seit dem 01.08.2010 unterstützt uns Jaquelin Kohn aus Ahrenviöl tatkräftig in der Küche als Auszubildende zur Hauswirtschafterin. Mit Begeisterung und mit Ehrgeiz nimmt Jacquelin die Herausforderung in einer Großküche an.

Dass eine Ausbildung zur examinierten Altenpflegerin ganz und gar nicht uncool ist, zeigen Lisalina Schlott aus Jerrishoe und Kathrin Paulsen aus Wobbenbüll. Mit liebevoller Hingabe und großem Enthusiasmus erlernen sie seit dem 01.10.2010 den anspruchsvollen Beruf.

Das Team der Tagespflege wird zusätzlich von der jungen FSJ'lerin Jasmin Spingel-Petersen aus Süderzollhaus mit Engagement und Charme unterstützt. Unsere beiden Zivildienstleistenden Thorben Albertsen aus Brook und Stefan Lorenzen aus Pobüll sind seit dem Sommer bei uns. Thorben und Stefan sind nicht nur in der der Tagespflege aktiv, sondern unterstützen auch tatkräftig das Hausmeister-Team bei diversen Tätigkeiten.

Ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches und gesundes neues Jahr 2011 wünschen Ihnen und Ihrer Familie Johannes und Hella Carstensen sowie das gesamte Team der Ambulanten Pflegedienste.



www.kieskontor-dohle.de



H.W. Dohle GmbH
KIESKONTOR AN DER NORDSEE

Leistungsstarker Fuhrpark für große und kleine Mengen
Für den »speziellen« Einsatz Kranwagen mit Greifer

Kies- und Recyclingbaustoffe
Mutterboden gesiebt
Wallsteine



Brooker Ring 3 **Telefon 04843 - 1444**
25855 Haselund **Telefax 04843 - 2288**
email: dohle-boxlund@t-online.de

Naturkosmetik erleben

Hautnah

Frost-Schutz:
Im Winter braucht die Gesichtshaut mehr Fett. Mein Tipp: wärmende Winter-Creme, auch sehr gut für Kinderhaut geeignet.

Lassen Sie sich von mir verwöhnen!
Telefon 04843-887 und 0151-16603346

Hannelore Lorenzen
Sönnigeskoppel 5 - 25855 Haselund



Johannes Carstensen

Tel. 04843/1224

Löwenstedter Str. 18 · 25855 Haselund
www.apjc.de · info@apjc.de

Essen auf Rädern...

Wir bieten täglich frische, leckere Mahlzeiten für Jedermann sowie ein umfangreiches Party-Service-Angebot mit Lieferservice, 7 Tage/Woche. Rufen Sie an. Wir beraten Sie gerne.

- Pflege rund um die Uhr • Häusliche Krankenpflege • Hausnotrufsystem • Mahlzeiten-Dienste (tägl. frisch gekocht/Diät- u. Normalkost • Partyservice • Hausmeisterdienste
- Pflegehilfsmittel • Hauspflege • Fußpflege in der Station und bei Ihnen zu Hause

Sie brauchen Hilfe? Wir kommen und helfen!

Die Tagespflege...

...dient dazu, die pflegenden Angehörigen stunden- oder tageweise zu entlasten, damit diese z. B. weiterhin den Beruf ausüben können oder eigenen Bedürfnissen nachgehen können.

Unverbindliche Beratung und Pflege zur Probe jederzeit möglich.
Rufen Sie uns an!

IMPRESSUM

»Amt Viöl AKTUELL« erscheint 8 x im Jahr und wird kostenlos verteilt.

Herausgeber: GRAFIK-NISSEN

Kirchenweg 2
24976 Handewitt
Tel. 04 61-97 97 87
Fax 04 61-97 97 86
eMail: info@grafik-nissen.de
www.grafik-nissen.de

Redaktioneller Mitarbeiter:
Achim Teichgräber

Druck: STERN-DRUCK
Heinrich-Hertz-Str. 24
24837 Schleswig
Tel. 0 46 21-5 33 40
Tel. 0 46 21-5 33 41
eMail: info@stern-druck.de
www.stern-druck.de

Auflage: 3.900

Annahmeschluss für die nächste Ausgabe, die am 1. Februar 2011 erscheint, ist der 15. Januar 2011.

OKR Haselund sammelte für einen guten Zweck

Seit 1995 plant der Ortskulturring Haselund alle 2 Jahre einen Herbstbasar und konnte, dank vieler ehrenamtlicher Helfer, auch diesmal wieder erfolgreich durchgeführt werden. Es wurde gebastelt, gestrickt, genäht, eingemacht, aber auch schöne Herbstkränze in gartendekos angeboten.

Für die Kaffeetafel wurden von vielen Frauen aus dem Dorf die besten Torten gespendet. Der Erlös aus diesen Basaren war jeweils für einen sozialen Zweck geplant, z.B. Schule Haselund, Kindergarten, Jugendarbeit, Sportverein, Förderverein Schule.

Im Flur des Dörpshuus Haselund hatten Schüler aus Haselund in eigene Sache herbstliche Sachen gebastelt. Alles konnte käuflich erworben werden und somit waren sie auch eingebunden und haben selbständig etwas für den Förderverein Schule erwirtschaftet.



Dolly Thomsen, rechts, (OKR Haselund) mit Susanne Pieper vom Förderverein Schule Haselund

OKR Haselund bietet „Shiatsu“-Kurs an

Am Sa., 15.01.2011 veranstaltet der OKR Haselund ein Kurs mit dem Titel „Shiatsu“ - mit Anke Sewa Schaaf in der Kapelle Löwenstedt von 10.30 - 15.30 Uhr. „Wir lernen unseren Körper besser kennen, spüren den Ener-

giefluß und stärken unsere Organe durch Dehnungen und Massagen und lindern Schmerzen“, so die Kursleiterin. Anmeldungen und nähere Informationen bei Dolly Thomsen, Tel. 04843-585

Kleiner Schnack mit Kalle

Moin Jens, sag mal, habt Ihr auch Meisenknödel im Winter aufgehängt!? Ja, Kalle, haben wir, sogar mehrere.

Ich soll gerade Nachschub holen, komm mit Jens, da kann ich was von erzählen.

Also, bei uns werden immer welche auf dem Balkon aufgehängt, weil die ganze Familie so gern zuschaut, wenn die Piepmätze daran schaukeln und picken. Da lassen sich meine Elfern auch nicht von dem schlaunen Vetter Heini abbringen. Der sagt nämlich, damit täten sie den Vögeln keinen Gefallen, weil sie verpimpelt werden und verlernen, sich ihr Futter in der Natur selber zu suchen. Nur in der höchsten Not bei Eis und Schnee sollte man Futter geben.

Egal, bei uns hängen die Dinger. Macht ja auch Spaß zu sehen, wie die Blau- und Kohlmeisen daran arbeiten. Manchmal sind sie zu zweit und zu dreien gleichzeitig am futtern. Und Spatzen sind auch dabei, zuerst haben sie nur unten alles aufgepickt, was als Späne heruntergefallen ist. Jetzt haben sie aber schon gelernt, sich selber festzukrallen und zu hacken.

Und nun kommt das Dollste. Neuerdings ist auch ein Kleiber da und der Kerl

verseucht sie alle. Was, Jens, du weißt nicht was ein Kleiber ist!? Da komm mit, musste dir anschauen. Das ist eine Spechtmeise, großes Vieh, mit einem rosa Bauch und einen blau-grauen Rücken, und schwarze Streifen über den Augen und ziemlich langem Schnabel. Der hackt an den Knödeln rum, dass die Fetzen fliegen, mit dem Kopf nach unten und wenn die Meisen kommen und futtern wollen, dann hackt er die weg. Und nun kommt das Allerdollste, Jens. Gestern habe ich ne ganze Weile zugeschaut und die kleinen Blaumeisen haben mir richtig leid getan als der Kleiber sie immer wieder wegscheuchte. Plötzlich, ob du es glaubst oder nicht, Jens, kamen drei Blaumeisen auf einmal auf den Kleiber zu geflogen und da ist er tatsächlich abgehauen und die Meisen konnten futtern.

Siehste Jens, meinst du nicht, wenn wir den Manni noch dazu holen, dass wir den dicken Olli von der Bank an der Bushaltestelle, wo er immer alleine drauf sitzt und keinen anderen sitzen lässt, meinst du nicht, dass wir drei den auch verseuchen könnten!?

**MUSIK
GARTEN**

Rhythmus, Tanz und Instrumentalspiel
für Kinder ab 2 Jahre vormittags
in Viöl, Schwesing und Löwenstedt
für Kindergartenkinder nachmittags

Tel. 04843 / 2123

Manon Brummund / 25864 Löwenstedt

WESTERNREITEN IN NORDFRIESLAND



**Westernreiten auf Paint- und Isländern in der Halle
oder im Gelände - auch Anfänger**

Margid Jensen · Lindenhof · Kragelund/Viöl · Tel. 04843/1575



Der Weihnachtsschlitten (von Horst Winkler)

Badersleben, Gemeinde Huy, im Harzvorland, Sachsen-Anhalt; 1938 / etwa 1958

Es war Heiligabend 1938, wir wohnten in Badersleben im Wietholz. Die Bescherung war vorüber. Ich wollte in der Nachbarschaft meinen Freund und Spielkameraden Hilmar Osteroth besuchen und ihm erzählen, was der Weihnachtsmann mir unter den Christbaum gelegt hatte. Leider war die Hoftür verschlossen. Die Familie saß wohl in der „guten Stube“ und freute sich über das Weihnachtsfest. Später hörte ich, er habe eine Laterna Magica*) bekommen. Wie oft haben wir dann zusammengessen und uns die bunten Bilder von „Robinson Crusoe“, „Max und Moritz“ und der anderen Geschichten damit angesehen! Ich stand also draußen vor der Tür, es war ein Bilderbuch-Heiligabend: Der Schnee fiel langsam hernieder, schon bedeckte er fast fußhoch Weg und Steg; die Straßenlaterne hatte eine weiße Haube und unsere Schlittenbahn am Berg war zugeschnitten. Weit und breit war kein Mensch zu sehen, ringsum alles ruhig – eine stille Nacht ganz wie in dem bekannten Weihnachtslied. Da hörte ich von weitem das Klingeln von einem Pferdeschlitten. Es kam näher – und richtig, auf der Straße vom Ort her sah ich zwei Lichter aufscheinen. Ich habe wohl wie gebannt am Straßenrand gestanden und nach dem Gefährt gesehen, das nun herankam: zwei Pferde, ein großer Schlitten, rechts und links Lampen, hinten auf den Sitzen vollgestopfte Säcke, und auf dem Bock saß er, es konnte kein anderer sein, der Weihnachtsmann! In Sekundenschnelle war er an mir vorbeigefahren, der Schnee stiebte hinter ihm. Eine Weile sah ich noch die Lichter und hörte das Schellengeläut, schließlich verschwand die Erscheinung Richtung Spring-Kubberg. Ich weiß nicht mehr, wie schnell ich wieder ins Haus kam. Die Eltern wunderten sich, daß ich den ganzen Abend so still war, doch ich behielt mein Erlebnis für mich, sie hätten ja doch bloß mit dem Kopf geschüttelt. Am nächsten Tag erzählte ich meinem Vetter Hans, was mir der

Weihnachtsmann an Spielzeug gebracht hatte. Der tippte sich aber nur vor den Kopf und sagte: „Hör auf mit deinem Weihnachtsmann! Den hat es nie gegeben und wird es auch nicht geben!“ Ich wußte es aber besser, denn ich hatte ihn ja wirklich gesehen!

Wohl dreißig Jahre später, ich war zu Besuch in Badersleben, saß ich mit dem Bauern Rudolf Lobse zusammen. Er, ein passionierter Jäger, kam ins Plaudern und schwärmte von den guten alten Zeiten mit ihren Treibjagden, den vielen Hasen und Reben, die es damals noch gab. Aber, so sagte er mir, er habe auch in strengen Wintern dafür gesorgt, daß die Waldtiere nicht hungern mußten, vor allem das Rotwild. Eine besondere Freude war es ihm aber, am Heiligen Abend mit dem Schlitten Heu und Rüben zur Wildfütterung zu bringen und damit seinen Schützlingen im Wald eine Weihnachtsbescherung zu bereiten. Da hatte ich meinen Weihnachtsmann!

Ich war gar nicht so glücklich zu wissen, wer da damals an mir vorbeigerauscht war!



*) Früher Vorläufer des Diaprojektors, jedoch ausschließlich als Spielzeug verwandt. In eine Halterung wurden längliche Glasscheiben geschoben, auf die vier bis sechs Bilder gemalt waren, die dann vergrößert auf der Projektionsfläche – meist einfach auf einer Wand – erschienen.

Entnommen aus dem Buch „Unvergessene Weihnachten Band 6“, 38 besinnliche und heitere Zeitzeugen-Erinnerungen 1925-2005, 192 Seiten mit vielen Abbildungen, Ortsregister, Zeitgut Verlag, Berlin. Taschenbuch ISBN 978-3-86614-165-0, Euro 5,90; gebunden ISBN 978-3-86614-180-3, Euro 7,90

Christstollen-Rezept

Zutaten:	Für den Teig:
175 g Mandeln	500 g Mehl
175 g Rosinen	60 g frische Hefe
50 g Korinthen	90 g Zucker
50 g Zitronat + Orangeat	gut 1/8 Liter Milch
1 Päckchen Vanillezucker	Fett für das Blech zum Einfetten
3 Esslöffel Rum	100 g Butter
Puderezucker zum Bestäuben	

Zubereitung:

Die Mandeln brühen, mit kaltem Wasser abschrecken und anschließend häuten. Die Hälfte der Mandeln zermahlen, die andere Hälfte zerhacken. Die Mandeln mit den Rosinen, Korinthen, dem Zitronat, Orangeat, Vanillezucker und Rum mischen und zugedeckt über Nacht stehen lassen.

Für den Teig das Mehl in eine Schüssel geben, in die Mitte eine Mulde drücken. Die Hefe mit einem Teelöffel Zucker in der lauwarmen Milch auflösen, in die Mehlmulde gießen, mit wenig Mehl zu einem dickflüssigen Brei verrühren. Diesen Vorteil abgedeckt an einem warmen Ort 20 Minuten gehen lassen. Den restlichen Zucker und die weiche Butter zugeben, mit den Knetbaken des Handmixers bzw. der Küchenmaschine zu einem glatten, glänzenden Teig verarbeiten. Abgedeckt an einem warmen Ort 30 Minuten gehen lassen, dann die Vorbereiteten Früchte untermischen. Aus dem Teig vier kleine Stollen formen und auf ein gefettetes Backblech setzen, abgedeckt noch einmal 20-30 Minuten gehen lassen. Im vorgeheizten Backofen bei 200 Grad die Stollen ca. 30-40 Minuten backen. Die Stollen mit einer Spicknadel mehrmals einstechen, mit Butter bestreichen und mit Puderezucker bestäuben. Wiederholen. Die Stollen auf einem Rost auskühlen lassen, in Alufolie verpacken und ca. vier Wochen ruhen lassen.



Liebe Leserinnen

Die Redaktion Amt Viöl
eine gesegnete Weihnacht und ein g



De Wiehnachtsgeschichte (in der plattdeutschen Übertragung)

In düsse Tied kām vun den Kaiser Augustus en Order rut, dat jedereen sick in de Stüerlisten inschriewen sull. Düt wār gans wat Nies - dat wörr ton ersten Mal dörchföhr't - un domols wār Kyrenius Stattholer öwer Syrien. Na, jedereen mak sick denn ock up des Reis na sin Heimatstadt un leet sick inschriewen. So güng ock Josef vun Galiläa ut de Stadt Nazareth na Judäa, na David sin Heimatstadt - de heet Bethlehem - denn he hör to David sin Sipp un Familie un wull sick inschriewen laten mit Maria, de em antruut wār. Un de schull Moder wārn. As se nu dor wārn, kām de Tied, dat se to liggn kamen schull. Un se bröch ehrn ersten Söhn to Welt un wickel em in Windeln un lä em in en Krüff; denn se harrn sünst keen Platz in de Harbarg. Un nu wārn in desülwige Gegend Schäpers buten up dat Feld. De heeln nachts bi das Veerwark de Wach. un wat passeer? Mit enn Mal stünn den Herrn sin Engel vör ehr, un unsen Hergodd sin Herrlichkeit lücht öwer ehr up. Do verfehrn se sick banni. Un de Engel sä to ehr: "Man jo keen Angst! Nä, en grote Freud beffick ju to vertelln - un alle de Lüüd schüllt dat to weten kriegen - denn für ju is hüt de Heiland born. De Herr Christus is dat, in David sin Stadt. Un das schall för ju dat Tee-

ken wesen: Si ward finn' n dat Kind, inwickelt in Windeln, un liggn deit dat in en krüff. Un knapp harr he' t seggt, do swew üm den Engel en grote swarm von unsen Herrgodd un Freedden hier nerrn up de Eer för Menschen, de dat hartli mennt un den goden Willn hebbt! Un as de Engels wedder to 'n Himmel föhrrn dān, do sān de Schäuers een to 'n amern: "Nu lat uns gau röwerlophen na Bethlehem un düsse Geschichte sehn, de dor passert ist un de de Herr uns künni makt bett!" Un se spooden sick banni un funn' n Maria un Joseph, dorto ock dat Kind, dat wüirkli in en Krüff leeg. Un as se dat sehn harrn, do vertelln se öwerall, wat ehr vun düt Kind seggt wār. Un alle Lüüd, de dat to Ohrn kām, wunnerten sick öwer dat, wat de Schäpers vertellt harrn. Maria atwer beheel all düsse Wörd un leet ehr sick übber weder dörch dat Hart gahn. Un des Schäpers güngn torüg vuller Goddlow öwer all dat, wat se hört un sehn harrn. Dat wār allns genau so, as ehr dat vertellt wār.

Diese Weihnachtsgeschichte in der plattdeutschen Übertragung ist von Johannes Jessen und dem Buch "Dat Nie Testament in unse Moderspraak" übernommen - (1962).

Weihnachts-Rätsel

Liebe Leserinnen und Leser des Amtsblattes Viöl aktuell. Für Sie haben wir uns ein Rätsel ausgedacht:

Auf diesem Bild spielt Konrad Thömmes ein nicht alltägliches Instrument.

Wissen Sie, wie es heißt?

Schicken Sie uns auf einer frankierten Postkarte Ihre Lösung.

Unter allen richtigen Lösungen verlosen wir das Buch:

Weisheiten aus dem Mira-Verlag.

Richten Sie Ihre Lösung an:

Amt Viöl aktuell
c/o. Grafik Nissen
Kirchenweg 2
24976 Handewitt



Absender bitte nicht vergessen. Einsendeschluss ist der 20.12.2010

Bratapfel mit Himbeerfüllung

Bratapfelfessen ist eine urgemütliche Sache. Am besten eignen sich dazu die Sorten: Boskop, Jonathan oder Cox Orange. Die Äpfel werden gewaschen, getrocknet und das Kerngehäuse wird ausgestochen. Selbstverständlich können die Bratäpfel nach eigenem Gusto gefüllt werden. Nachstehend ein Rezept für vier Personen mit Himbeerfüllung.

Zutaten:

4 mittelgroße Äpfel, 1 Paket tiefgefrorene Himbeeren, 2 Eigelb, 4 Esslöffel Zucker, 2 Eiweiß

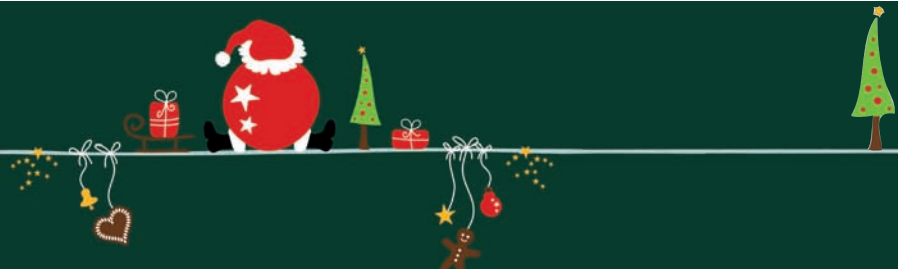
Zubereitung:

Die Äpfel werden auf eine feuerfeste Platte oder in eine Auflaufform gesetzt. Jeden Apfel mit einem Esslöffel Himbeeren füllen. Im vorgeheizten Backofen die Bratäpfel bei 220 Grad ca. 20 Minuten backen. Inzwischen Eigelb und Zucker schaumig rühren, die restlichen Himbeeren untermischen und den steifgeschlagenen Eischnee vorsichtig unterziehen. Nach der 20 minütigen ersten Backzeit die Masse über die Äpfel geben und noch einmal 20 Minuten backen. Guten Appetit



en und Leser!

aktuell, wünscht Ihnen
gesundes, erfolgreiches Neues 2011.





Veranstaltungen Gemeinde Immenstedt

- 18.12., 19:30 Linedanceparty, Hotel Immenstedt - Bahnhof
 21.12., 14:30 Spielnachmittage, Sozialverband, Dörpshuus
 07.01., 09:00 Frühstück 70+, Dörpshuus - Anmeldung bis 05.01.11*
 08.01., 19:30 Tuterball FF-Musikzug, Landgasthof Immenstedt - Kiel
 11.01., 20:00 Jahreshauptversammlung FF, Hotel Immenstedt - Bhf.
 25.01., 19:30 Lotto Sozialverband, Hotel Immenstedt - Bahnhof
 29.01. ab 10:00 Tannenbäume einsammeln, FF Immenstedt
 03.02. ab 16:00 Blutspenden DRK, Schule Ohrstedt
 04.02.09:00 Frühstück 70+, Dörpshuus - Anmeldung bis 02.02.11*

* Anmeldung bitte bei Astrid Voß, Tel. 2272 ab 13:00 Uhr

Gemeinde Immenstedt

Bürgermeister Johann Adolf Albertsen

Westerende 4, 25885 Immenstedt

Tel. 04843 598, Fax: 04843 205421

E-Mail: webmaster@klubkurzhaar.de

Gemeinde

Immenstedt

Reitprüfung erfolgreich abgeschlossen

In den Herbstferien wurde auf dem Reiterhof Immenstedt bei Karin und Karl-Heinz Hansen der Lehrgang zum kleinen Hufeisen, Basispass und dem Reiterpass angeboten. 19 Kinder und Jugendliche hatten sich hierzu angemeldet. Insgesamt dauerte der Lehrgang 7 Tage, wo neben dem reiterlichen Können, auch eine Menge Wissen in der Theorie gefragt war. Jeanette Hansen und Beate Jensen-Paulsen kümmerten sich um einen reibungslosen Ablauf und sorgten für die notwendigen Kenntnisse der Teilnehmer. Am Mittwoch war es dann endlich soweit, um 14.00 Uhr begann Herr Peter Bahnsen aus Oeversee, als Prüfer der Deutschen Reiterlichen Vereinigung, die Prüfung im theoretischen und praktischen Teil. Bestanden haben:

kleines Hufeisen: Gyde Hansen, Sinja Nickelsen, Immenstedt; Sina Carstensen, Schwesing; Lena Deseife, Sarah Hansen, Viöl; Annika Zeitz, Husum; Jule Sterner, Melina Caspersen, Gyde Petersen, Haselund; Ayleen Ziebell, Olderup; Kyra Sachau, Bohmstedt.

Basispass u. Reiterpass: Nico Carstensen, Lea Widderich, Schwesing; Darline Knutzen, Gesa Thomsen, Immenstedt; Finja Clausen, Olderup; Bente Clausen, Celina Caspersen, Ahrenviöl; Nils Michelsen, Husum.

Neugestalteter Immenstedter Spielplatz

Unter dem Motto „Vom Spielkreis zum Spielplatz“ wurde der neugestaltete Spielplatz bei schönem Wetter eingeweiht. Über die neuen Spielgeräte informieren sich die Gäste und die Kinder nutzen sie mit großer Freude.

Der Bürgermeister Johannes-Adolf Albertsen bedanke sich bei allen, die bei der Realsierung der Neugestaltung des Spielplatzes geholfen haben. Ohne diese umfangreiche Einigenleistung wäre die Umsetzung voll nicht möglich gewesen. Besonders bedanke sich der Bürgermeister bei Annette Gatermann-Steffens und Jürgen Eigenbrodt für die geleistete Arbeit mit einem kleinen Präsent. Für das leibliche Wohl war mit heißen Würstchen, Glühwein und Kakao gesorgt.

Durch die Initiative von Annette Gatermann-Steffens wurde das Projekt gestartet. Denn durch Zufall las Sie in der Zeitung von dem Wettbewerb "Region schafft Zukunft und war der Ansicht, dass dies etwas für den Spielkreis Immenstedt sei. Seit einiger Zeit bringen sich ältere Kinder nämlich als ehrenamtliche Helfer im Spielkreis ein. Diese wollte sie damit belohnen, dass sie sich an der Mitgestaltung einer neuen Spielfläche am Kindergarten beteiligen dürfen. Nach der Teilnahme an einem Workshop in Leck lief alles an. Das Konzept "wie kann ich die Kinder vom Spielkreis über Kindergarten bis zu den Ju-



gendlichen einbinden" fand Anklang. Annette Gatermann-Steffens machte ihre Schützlinge allerdings darauf aufmerksam, dass allein die Teil-



nahme nicht gewährleistet, den ausgeschriebenen Preis für eine Neugestaltung des Spielplatzes in Höhe von 10 000 Euro zu erhalten.

Doch Ende August kam der positive Bescheid, und es wurde Zeit, alles umzusetzen, da dies bis Ende des Jahres geschehen muss. Es gab Unterstützung von der Gemeinde, denn der Unterbau des Spielplatzes war nicht in dem ausgelobten Preis enthalten. Jürgen Eigenbrodt koordinierte und organisierte die Umgestaltung des Spielplatzes. Die Ausschreibung wurde auch vom Amt Viöl unterstützt. Die Gemeinde zahlte Kies und Beton. Dank einiger Kindergarteneltern standen mehrere Maschinen unentgeltlich zur Verfügung. Dank eines guten Preises bei der Ausschreibung konnten eine Tischtennisplatte, eine Nestschaukel, eine Seilbahn, ein kombiniertes Kletter-Rutschgerät, eine Wippe für vier Personen, ein Wackel-Lkw auf einer Feder, ein Sandspieltisch sowie ein Sprungelement aufgestellt werden - alles in geprüfter Sicherheit.

Wie wünschen den Kindern viel Freude und Spaß mit den neuen Spielgeräten!

Wave Dancer Immenstedt

Die Line-Dancer repräsentieren unter dem Banner „Wave Dancer Immenstedt“ seit März 2006 mit 100 Tänzern/innen die in 8 Gruppen (geleitet von Claudia Otte-Malü, Marie-Thérèse Otte u. Kirstin Eckert) an 4 verschiedenen Orten üben - davon 30 Kinder mit einem Repertoire von über 60 unterschiedlichen Tänzen unser Dorf landesweit.



Linedance kann grundsätzlich zu jeder Musik und jedem Rhythmus getanzt werden. Die Besonderheit des Linedance liegt in der Art des Tanzens: es gibt hier keine Tanzpaare sondern jeder tanzt für sich in einer Formation (eben in Linien) nach vorher festgelegten Schrittfolgen. Linedance kann weder mit klassischem Tanz noch mit Square Dance verglichen werden, aber eines kann man ganz sicher sagen, es macht ungeheuren Spaß, egal ob jung oder alt. Bevorzugt tanzen wir nach Country und Westernmusik. Für unsere Auftritte sind wir auf Wunsch auch gerne zu Ausflügen in andere Musikrichtungen bereit.

Alleine 2010 wurden über 30 Auftritte absolviert. Wir hatten Auftritte auf Privatfeiern, Schulveranstaltungen, Einweihungen, Sport- und Sommerfeste. Die Highlights 2010:

- Bauernmarkt Viöl
 - Mittelaltermarkt Ohrstedt
 - Westernnight Fliegerhorst-Kaserne Husum
 - Musikevents in Damp, Leck, Eckernförde
 - Landespolizei-Show Kiel
 - Adventsmärkte (Viöl, Löwenstedt, Oldersbek Horstedt, Bollingstedt)
 - „Country goes Christmas“ Weihnachtsmarkt am Segeberger Kalkberg
- Besonders pflegen wir die Zusammenarbeit mit anderen Gruppen und Verbänden (Landfrauen, DRK, Tierhilfe NF, Th.-Schäfer-Werk Sportvereine etc.) Ein „Zuhause“ haben die Wave Dancer Immenstedt im Hotel Immenstedt-Bahnhof gefunden, wo die Familie Lüdrichsen den Saal zur Verfügung stellt, sowie im Dörpshuus Immenstedt.



„Wave Dancer on Tour“ zur Landespolizei-Show Kiel am 13.11.2010 vor der Ostseehalle

Frohe Weihnachten und guten Rutsch!

Foto: GNI-Hearing

**6 Hörgerätebatterien
nur 2,90 Euro**

**Hörgeräte
Sager** 

besser hören besser sehen

Westerende 19, Viöl
Öffnungszeiten: Mo. + Do.
9.00-13.00 und 13.30-17.00
Tel.: 04843/2055401

**Anzeigen- und Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe
- die am 1. Februar 2011 erscheint - ist der 15. Januar 2011.**

**Feuerversicherungsgilde
Viöl**

Wir sind Ihre Gilde auf Gegenseitigkeit

F V G

Unsere Vertrauensleute wohnen bei Ihnen im Ort!

Werden Sie Mitglied und bestimmen selbst mit!

**Wir beraten Sie gerne in allen Fragen zu
Hausrat- und Glasversicherung
Landwirtschaftliche Inventarversicherung**

Nähere Informationen erhalten Sie in unserer Geschäftsstelle:
Dorit Christiansen – Geschäftsführerin - Siedlung 20 – 25864 Löwenstedt
Tel.: 04843-902 Fax: 04843-204509 Mail: l.d.christiansen@freenet.de

Michael Thomsen GmbH

Baugeschäft



Ole Bahndamm · 25884 Viöl
Tel. 0 48 43-21 38 · Fax 20 49 84 · Mobil 0172-416 46 37

Tannenhof Eggert

Schausacker 1
Immenstedt



Weihnachtsbäume*
– täglich bis zum 24. Dez. –
*(1 Rübe oder 1 Kohl gratis beim Kauf eines Baumes)



Veranstaltungen Gemeinde Löwenstedt

25. Dezember Weihnachtsball, Friedensburg 20.00 Uhr

Gemeinde Löwenstedt

Bürgermeister Peter Thoröe
Allmoor 3, 25864 Löwenstedt
Tel. 04843 1779
www.loewenstedt-gemeinde.de

Gemeinde
Löwenstedt

230 Spieler der SG LGV Obere Arlau einheitlich eingekleidet

Pünktlich zu Weihnachten schlossen die Verantwortlichen der SG LGV Obere Arlau die „Mammut-Aktion“ ab. In diesen Tagen und spätestens zu Weihnachten erhalten die 230 Spieler und Trainer der im Sommer neu gegründeten Spielgemeinschaft neue Trainingsanzüge und Trainingspullover. Die Anproben und Bestellungen koordiniert hatten der 1. Vorsitzende Rolf Andresen und Jugendwart Maik Christiansen (beide SV BW Löwenstedt), die in den vergangenen Jahren schon öfters solche große Aktionen im Verein durchgeführt haben. Den Teil der Finanzen übernahm Sven Jensen (2. Vorsitzender SV BW Löwenstedt). Insgesamt beläuft sich der Warenwert auf rund 13.500 Euro. Den Großteil tragen die Sponsoren. Über 6.000 Euro konnte Sven Jensen im Vorfeld bei hiesigen Gewerbetreibenden und Betrieben einwerben. „Es ist keine Selbstverständlichkeit, dass sich kleine Unternehmen in dem Maße engagieren. Gut zu wissen, dass die erfolgreiche Jugendarbeit in unserer Fußballsparte nicht nur gesehen sondern auch honoriert wird“, so Sven Jensen. Den Rest haben die Spieler bzw. deren Eltern aus eigener Tasche gezahlt. Zusätzlich wurden einige Trainer noch mit dicken Coachjacken ausgestattet.

Um Danke sagen zu können, hatten die Verantwortlichen die Sponsoren zu einem Frühstück ins Sportlerheim nach Löwenstedt eingeladen. Hier wartete nicht nur ein deftiges Frühstück, sondern jeder Sponsor erhielt ein kleines Präsent passend zur Weihnachtszeit mit nach Hause. So hatte sich der lange Weg für Eckhard Rave, Vorstand der Volksbank-Raiffeisenbank, gelohnt, denn mit 1 ¼ Stunden Anfahrtszeit hatte er die weiteste Anreise. Rolf Andresen bedankte

sich stellvertretend für die drei Vereine TSV Goldebek, TSV DE Viöl und SV BW Löwenstedt bei den Sponsoren. „Es war uns wichtig, dass wir nicht nur auf dem Papier oder zum Beispiel in den Tabellen als SG LGV Obere Arlau auftreten, sondern uns auch einheitlich präsentieren. Für die neue „Amts-SG“ entwickelte unser Medienbeauftragter Helge Petersen ein eigenes Logo, das jetzt auf allen Pullovern und Jacken gedruckt ist. Mit den gewählten Farben „blau-schwarz“ beim Anzug haben wir den bestmöglichen Kompromiss gefunden. Jeder Verein findet sich in den Farben und im Logo wieder“, so Rolf Andresen.

In einigen Fällen haben wir aus der Jugendkasse bzw. dem Förderverein eine finanzielle Hilfestellung gegeben. Es ist nicht immer allen Eltern möglich, ihre Kinder so eben mal einzukleiden. Jedoch soll kein Kind oder Jugendlicher ausgegrenzt werden. Dafür gibt es dann die entsprechenden Stellen und Mittel im Verein. Das schönste Erlebnis hatte Ralf Romfeld, D-Jugendtrainer bei der SG. Ein Spieler von ihm musste ins Krankenhaus nach Hannover, um dort operiert zu werden. Kurz vor der Abreise brachte Ralf Romfeld dem Spieler seinen Anzug, auf den er so lange gewartet hatte. „Alleine diese leuchtenden Augen ist Antrieb genug, um sich in der Jugendarbeit zu engagieren“, so Ralf Romfeld.

Im Namen der Sponsoren und stellvertretend für die anwesenden Bürgermeister bedankte sich Reiner Hansen, Geschäftsführer der Firma Hansen Neon, für die Einladung. „Alle drei Vereine leben von der Jugendarbeit. Der SV BW Lö-

Massagepraxis Windhorst

Schenken Sie (sich selbst) doch einmal
Gesundheit und Wohlfühl

1 Massage mit Schlickpackung	20,00	1 Bewegungsübung - Marnitz-Therapie	12,00
1 japanische Druckpunkt-massage - Shiatsu	20,00	1 Fußpflege	15,00

Packung und Massage als Gutschein für 15,- EUR

Wirbelsäulengymnastik über den TSV Doppelreihe Viöl e.V.

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 8.30 - 12 Uhr und 14 - 19 Uhr

Westerende 50 - 25884 Viöl - Tel. 04843-1013

Alle Kassen

Anzeigen- und Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe
- die am 1. Februar 2011 erscheint -
ist der 15. Januar 2011.

Ihr Volkswagen-Partner vor Ort!

Wir beraten Sie professionell und kompetent

Neu- und Gebrauchtwagen - Verkauf - Service - Beratung
Kfz-Reparatur aller Fabrikate - Original Ersatzteile
TÜV und AU im Haus - Reifendienst

Fair geht vor!

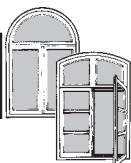
Hol- & Bringservice

H A N S
CARSTENS
VIÖL



Tel. 04843-20080
Fax 04843-20083

SCHÜTT BAUELEMENTE



GmbH

Türen · Fenster · Treppen
Rollläden · Wintergärten
Sonderanfertigung + Montage

25884 Sollwitt · Schulstraße 6 · Tel. 04843-605 · Fax 04843-2147

eMail: info@schuett-bauelemente.de · www.schuett-bauelemente.de



wenstedt liefert zurzeit das beste Beispiel dafür, was alles möglich ist. Spieler aus den Herrenteams übernehmen Verantwortung im Verein, zum Beispiel als Vorstandsmitglied oder als Jugendtrainer. In der Jugend wird die Basis gelegt,

im Herrenbereich wird später die Ernte eingefahren. Macht weiter so“, appellierte er an die anwesenden Funktionsträger. Folgende Sponsoren beteiligten sich: Hansen-Neon, Haselund Baugeschäft Nissen-Häuser, Behrendorf Steuerberatungsgesellschaft mbH Hansen & Petersen, Viöl Volksbank-Raiffeisenbank eG Husum-Eiderstedt-Viöl Markant-Markt Marco Thomsen, Viöl Bestattungsunternehmen Sönke Timm, Eggebek Malerfachbetrieb Clausen, Sollwitt Ab dem Januar stehen diverse Hallenturniere der SG LGV Obere Arlau in der Sporthalle Viöl auf dem Programm, die vom Jugendobmann Hermann Overmann koordiniert werden. Die Termine können im Internet unter www.sv-bw-loewenstedt.de eingesehen werden. *Sven Jensen*

Veranstaltungen Gemeinde Norstedt

Jeden letzten Montag im Monat Preisknüffeln
Jeden zweiten Dienstag im Monat Spielenachmittag

Gemeinde Norstedt
 Bürgermeister Hans-Henning Thomsen
 Westerende 21, 25884 Norstedt
 Tel. 04843 1581, Fax: 04843 1581

Gemeinde Norstedt

Fachbetrieb für Einblasdämmung

Frank Feddersen
 Maurermeister • Gebäudeenergieberater

Tel. 04606-96 52 66 Mobil 0171-75 795 13

Energieberatung * Thermographie
 Energetische Gebäudesanierung

www.luftschichtdaemmung.de

Dachdeckerei
 Bauklempnerei Zimmererarbeiten

- Dacheindeckung
- Fassadenbau
- Sanierung
- Reparatur
- Gaubenerstellung
- Abbund

Stefan Leve GmbH
 Norderstraße 5 · 25855 Haselund
 Tel. 0 48 43-28 03 81 + 01 72-4 50 33 81
 Fax 0 48 43-28 03 82

Jens Jensen
 Bauunternehmen GmbH

Über 50 Jahre Bau Erfahrung sprechen für unsere Qualität.

Rufen Sie uns an.

Legen Sie Wert auf Qualität!

Unser Haus »Viöl« mit 121 m² Wohn- und Nutzfläche und einer hochwertigen Innenausstattung als Niedrigenergie-Sparhaus, kostet Sie inkl. aller Nebenkosten

Einzugsfertig €110.995.-

Kirchenweg 16 • 25884 Viöl • Tel. 04843/1061 • Fax 04843/1733

Prospekt anfordern!



Veranstaltungen Gemeinde Oster-Ohrstedt

18. Dez. 2010 Adventsabend im Dörpshuus
 06. Jan. 2011 Spielenachmittag im Dörpshuus
 20. Jan. 2011 Spielenachmittag im Dörpshuus
 27. Jan. 2011 Vorleseabend im Dörpshuus Oster-Ohrstedt

Gemeinde Oster-Ohrstedt

Bürgermeister Hans-Otto Schimmer
 Norderende 4, 25885 Oster-Ohrstedt
 Tel. 04847 1393
 E-Mail: schimmer@oster-ohrstedt.de
 Internet: www.oster-ohrstedt.de

Gemeinde
**Oster-
 Ohrstedt**

Bruus speelen in Oster-Ohrstedt

Jeede Mittwochabend um half acht, von Oktober bit April, dropen sick Ohrstedter Lüüd int Dörpshuus um een paar vergnögte Stünnen mit'nanner bi dat Bruusspeelen to verbringen. Dat dorde Kortenspeel dat kannst du biet tokieken nich leern, dor mus du schon mitspeelen.

Und denn kommt noch dorto, dat du immer dat nieste wat paseert is, brühwarm verteelt krist.

Allso een Zeitung oder Fernseher brucks meis nich, du bis immer op denn niesten Stand. Um halb tein ist dat Speelwark to een und denn freut man sick schoon op de neegste Week wenn dat dann werer los geiht.



Märchenzeit in Oster-Ohrstedt

„Es war einmal...“ Dieser Satz steht für Spannung, Abenteuer, Behaglichkeit und Geborgenheit, für all das, was ich Kindern vermitteln möchte, wenn sie das Reich der Märchen betreten.

Am 13. November war es wieder soweit. Auf dem Eulenhof gab es eine "Mondscheinparty" zum Auftakt für die Märchenstunden auf dem Märchenboden.

Wir "flogen" auf dem Mond mit der Mondmaus Eulalia.

In märchenhafter Atmosphäre hörten die Kinder mucksmäuschenstill und voller Erwartung dem Märchen zu.

Märchenhafte Lieder, Spiele, Basteleien, Schatzsuche, Essen und Trinken rundeten die Mondreise ab. Einen Traumstern für Zuhause erhielten die Kinder zum Abschied. Das Lied "Kommt mit ins Märchenland" war ein Ohrwurm, den ich auf dem Nachhauseweg noch im Kopf hatte.

Wer kommt mit auf den Märchenboden?

Termine 2011: freitags 16.00 - 17.00 Uhr, 7. Januar, 4. Februar, 4. März, 8. April, 6. Mai

Heike Taig



**NISSEN
 HÄUSER**

| Schlüsselfertige Häuser
 | Gewerbliche Bauten
 | Landwirtschaftliche Bauten

Manfred Nissen GmbH Baugeschäft
 Meiereiweg 6 · 25850 Behrendorf
 Telefon 0 48 43 / 829 · Telefax 0 48 43 / 22 68



Reparaturen
 aller
 Fabrikate
 KFZ-Handel
 TÜV + AU
 Reifenservice

Westerende 28 · Norstedt · Tel. 0 48 43 - 20 59 21

Dicke Hühner für einen guten Zweck

Die eine neigt den Kopf, als habe sie soeben etwas Schmackhaftes zum Picken erspäht, die andere zieht ein hochmütiges Gesicht, als wolle sie sagen: „Heute lege ich ganz bestimmt kein Ei!“ Mehr als zehn Kilo wiegt jede der beiden Glucken – und nicht nur heute, sondern niemals werden sie ein Ei legen, denn sie bestehen aus Ton. Sie sind, als hübscher Gartenschmuck, angefertigt worden von fünf Landfrauen des Landfrauenvereins Ohrstedt und Umgebung, die den Mut hatten, sich auf das Töpfern einzulassen – ein Metier, in dem sie keinesfalls zu Hause sind. Der Grund für die Zielstrebigkeit der Frauen ist eine Versteigerung im nächsten Herbst gegen Ende der Landesgartenschau in Nordstedt: Am 8. Oktober sollen die tönernen Glucken – gemeinsam mit rund 150 „Artgenossinnen“ – zu Gunsten der Gesundheitsaktion „Wege aus der Depression – depressive Frauen im Wochenbett oder nach der Geburt“ unter den Hammer kommen, nachdem sie vorher einen ganzen Sommer lang von den Gästen haben bewundert werden können.

Der Landes-Landfrauenverband Schleswig-Holstein hat alle Vereine dazu aufgerufen, das „Huhn“ als Projektarbeit zur Landesgartenschau beizusteuern. Das Federvieh wird in seinen Ausmaßen nicht zu übersehen sein: Etwa 50 Zentimeter breit und bis zu 80 Zentimeter hoch sollen alle Hennen schon sein – sie sollen später im Boden verankert werden können.

Damit bei der Töpferaktion nichts schief geht, haben sich die Ohrstedter Landfrauen Susanne Feddersen, Inke Kohn, Marion Lammers, Dunja Petersen und Monika Zickelbein Hilfe und tatkräftige Unterstützung bei Hella Carstensen aus Ahrenviöl geholt. Die 60-Jährige ist selbst Mitglied im Landfrauenverein und leidenschaftliche Töpferin seit fast 30 Jahren. Sie hat zudem das Material gesponsert.

„Zwei Nachmittage und ein Morgen“ seien notwendig gewesen, die beiden Glucken in der „Plattentechnik“ zu modellieren. „Das Schwierigste waren die Bäuche“, schmunzelt Susanne Feddersen: Mit dem Nudelholz haben Tonstreifen gefertigt werden und aufeinander gesetzt werden müssen. Damit die kost-



Hella Carstensen (M.) half Landfrauen, zwei Hühner für die Versteigerung bei der nächsten Landesgartenschau zu töpfeln: Vereinsvorsitzende Marion Lammers, Monika Zickelbein, Dunja Petersen und Susanne Feddersen (v.l.). Es fehlt Inke Kohn

baren Stücke nicht zusammenfallen konnten, wurden sie zur Weiterverarbeitung in eine ovale Wanne gesetzt, die sie jeweils ganz ausfüllten. . . Nach dem Formen folgt nun das behutsame Trocknen der „Rohlinge“, die, werden sie in den Brennofen geschoben, innerwärts weder feucht sein noch Lufteinschlüsse haben dürfen: „Sonst platzt und verdirbt die Arbeit beim Schrübren. So wird der erste Brand bei etwa 900 Grad Celsius genannt“, erklärt Fachfrau Hella Carstensen. Damit das Federvieh tatsächlich später aussieht, als habe es ein Gefieder, wird vor dem zweiten Brand, der bei 1.100 Grad Celsius erfolgt, vorsichtig Kupferoxyd mit einem Schwämmchen aufgetragen – und dann sind die beiden Hühner eine „runde Sache“. Zum Gelingen des Projekts fehlt nur noch eine erfolgreiche Versteigerung im kommenden Herbst..

Sonja Wenzel

...eine Anzeige
in dieser Größe
kostet nur 41,25 EUR
(in Farbe zzgl. MwSt.)

INTERESSE?

Grafik Nissen
Tel. 0461-979787
info@grafik-nissen.de

Jübek  Treia

sky **SCHMIDT**

Aktiv in der Region !!!

Lebensmittelverbrauchermärkte

www-sky-schmidt, Jübek Tel. 04625-216, Treia Tel. 04626-189655

 **Pfiffikus** 

der **Düddl** Laden

Viöl Westerende 42

 **Hello Kitty** **Schleich** 

Weihnachts-Wachstuch lfm. 5,95 Euro

TOPModel  **OFFIZIELLE PRODUKTE**

Gaststätte Friedensburg-Löwenstedt



- Festlichkeiten aller Art bis 170 Personen
- Bundeskegelbahn

- Heuboden / Grillen ab Mai jeden Donnerstag
- Raucherraum

Fam. Thomsen, Westerfeld 1, 25864 Löwenstedt, Tel. 04843-1227
www.friedensburg-loewenstedt, info@friedensburg-loewenstedt.de



Veranstaltungen Gemeinde Schwesing

15. Dez. 2010 Senioren-Weihnachtsfeier, 15:00, Stucks Gaststätte

Gemeinde Schwesing

Bürgermeister Wolfgang Sokoll
Osterende 17, 25813 Schwesing
Tel. 04841 71236, Fax: 04841 935507
E-Mail: sokoll060160@aol.com
Internet: www.schwesing.de

Gemeinde
Schwesing

Liebe Schwesinger Bürgerinnen und Bürger...

...wieder ist ein Jahr vergangen und wieder viel zu schnell! Jetzt in der besinnlichen Zeit heißt es Rückblick und Bilanz ziehen. Hoffentlich kommen auch Sie zum Schluss: Das Jahr 2010 war gut und erfolgreich! Ich wünsche Ihnen allen zu Weihnachten besinnliche und ruhige Stunden,

zum Jahreswechsel gute Stimmung, Freude und Optimismus und im neuen Jahr 2011 Glück und Erfolg!

Mit freundlichen Grüßen, Ihr Bürgermeister, Wolfgang Sokoll



Kurz notiert...

Telekom buddelt...

...und ist fast fertig; hoffen wir, dass auch die Technik noch in diesem Jahr eingebaut und geschaltet wird, damit die versprochenen Leistungen auch abgerufen werden können!

Diverse Weihnachtsfeiern:

Im Dezember finden wieder verschiedene Weihnachtsfeiern statt; bitte schauen sie in die Homepage/in den Veranstaltungskalender der Gemeinde. ...

Adventsfenster:

Auch in diesem Jahr hat es Frank Greve und der Kulturausschuss geschafft, Schwesinger Bürger für das „Adventsfenster“ zu aktivieren.

Fast jeden Werktag vor Weihnachten treffen sich alle Interessierten gegen 18.00 Uhr (offen für jeden, auch Nichtteilnehmer) in einer anderen Strasse, um ein wenig Besinnung mit Punsch, Gebäck und Weihnachtsliedern aufkommen zu lassen. Die Termine/Adressen sind in der Homepage (www.schwesing.de) zu finden...

Aus dem Gemeinderat:

Das Thema Breitbandversorgung/schnelles Netz nahm einen breiten Raum in der GV Sitzung vom 29.11. ein.

Zum einen ist die Telekom z.Zt. dabei, die letzten „Lücken“ im Glasfasernetz der Gemeinde zu schließen, sodass dann die versprochenen Leistungen von 16 Mb/s geliefert werden können.

Auch beteiligt sich die Gemeinde an einer Initiative des Amtes Viöl „100 Mb/s für alle“; hier wird versucht, mit anderen Ämtern und Regionen einen flächendeckendes Netz in Zukunft aufzubauen, das auch die auf dem flachen Land liegenden Bürger mit einbindet.

Zusätzlich liegt der Gemeinde ein Antrag der Firma „Freikom“ aus Schwesing vor, die eine Verlegung von Glasfaser vom bisherigen Firmenstandort (Achter de Wall) zum neuen Sitz (Augsburger Weg) plant. Hier sollen auch Bürger mit angeschlossen werden können, die „an dieser Trasse liegen“.

Für jeden das Richtige ...



Gartengeräte von efco
im Grünen zu Hause

www.efco-motorgeraete.de

Carstensen Landtechnik
25855 Haselund
Tel. 04843-597

 **efco**
our power, your passion

Wir sind immer in Ihrer Nähe. Sie sind immer gut beraten.

Agentur Viöl
Westerende 29
25884 Viöl
Telefon 04843/1240

Agentur Wester-Ohrstedt
Hauptstraße 55
25885 Wester-Ohrstedt
Telefon 04847/802112

PROVINZIAL

Alle Sicherheit für uns im Norden

Die Versicherung der Sparkassen

(Ferien vom
20.-31.12.)



Schöne Weihnachten! Tel.: 04841 - 73 733

WERBEWERKSTATT

www.werbewerkstatt-husum.de
Und vielen Dank an unsere Kunden!

Da den GV's keine näheren Infos vorlagen wurde beschlossen, mit der Firma und weiteren Fachleuten ein Gespräch zu führen, um die unterschiedlichen Interessen in Einklang zu bringen.

Auch das Thema „MarktTreff“ stand wieder auf der Tagesordnung. Es wurde beschlossen, einen Fragebogen an die Bevölkerung zu geben, um die Bedürfnisse konkret benannt zu bekommen.

Außerdem wurde eine Arbeitsgruppe gebildet, die sich in nächster Zeit damit

Biogasanlage wird gebaut

Der TOP 6 der letzten Gemeinderatssitzung am 29. 11. 2010 wurde mit Spannung erwartet, da der Vorsitzende des Ausschusses die Ergebnisse der Verhandlungen mit der Genossenschaft bekannt geben sollte und die Entscheidung über die „Ausweisung einer Sonderfläche für erneuerbare Energien (Biogasanlage)“ fallen sollte.

GV Udo Lohr erläuterte die Ergebnisse wie folgt:

Mit Schreiben vom 29.03.2010 hat die jetzige Bioenergiepark Genossenschaft i.G. an die Gemeinde Schwesing den Antrag auf Bau einer Biogasanlage am Augsburgers Weg auf dem Grundstück Volker Hermann beantragt.

Auf der GV Sitzung vom 12.4.2010 wurde dieser Antrag zurückgestellt und der „Biogas – Ausschuss“ gegründet, um alle Fragen (Zuwegung/Bauleitplanung/Städtebaulicher Vertrag) zu klären.

Seit der ersten Sitzung am 10.05. 2010 hat sich der Ausschuss in insgesamt 4 Sitzungen, einer Ortsbegehung sowie diversen Gesprächen mit Planern, Bevollmächtigten und Geschäftsführern mit den Plänen auseinandergesetzt, das „Für und Wider“ abzuwägen und Wege zu finden, um die Bürger der Gemeinde nicht zu belasten. Dies ist uns nach unserer Meinung bis heute auch gelungen.

Ausgangslage war, dass mindestens 6 Landwirte beabsichtigten, jeweils eine kleine, privilegierte Anlage auf ihrer Hofstelle bauen wollten, was eine Unmenge an nicht steuerbarem Verkehr nach sich gezogen hätte; die Belästigung direkter Anlieger wäre nicht zu verhindern gewesen.

Daraufhin haben sich diese Landwirte zusammen mit weiteren Interessierten darauf geeinigt, an einem Standort außerhalb des Kerns der Gemeinde gemeinsam eine große Anlage zu bauen.

In der letzten Sitzung des Sonderausschusses Biogas Schwesing zusammen mit den Vertretern der Genossenschaft haben wir uns auf die Inhalte und Formulierungen im „Städtebaulichen Vertrag“ geeinigt, sodass heute ein zustimmendes Votum der GV's erfolgen kann.

Der „Städtebauliche Vertrag“ regelt zwischen der Gemeinde und den Investoren die Formalien wie Änderung von F-Plan, Verabschiedung eines vor-

beschäftigen wird, wie die Ideen umgesetzt werden können und was in der „Alten Schule“ installiert werden kann. Die Arbeitsgruppe besteht z. Zt. aus Elke Laubengeiger, Frank Greve, Heins Carstensen und Wolfgang Sokoll. Eine Ergänzung mit anderen Interessierten ist jederzeit gewünscht!

Neu im Kulturausschuss ist Karl Porath, neuer Vorsitzender Frank Greve. Die Nachwahlen wurden notwendig, da diese Positionen bisher von Birte Stockklausner ausgefüllt wurden, die nach Schleswig verzogen ist.

habenbezogenen B-Plan sowie die Bauausführung und die Zubringerwege, um die Anlage auf dem geplanten Grundstück im Kalenderjahr 2011 zu bauen.

Zu den wesentlichen Inhalten: Sämtliche Kosten im Zusammenhang mit Plan und Bau der Anlage werden von der Genossenschaft getragen!

Wir verpflichten uns zur Änderung der beiden o.g. Pläne, Durchführung der Bauleitplanung (F- und B-Plan) und zur weiteren Mitwirkung an der Realisierung.

Die Genossenschaft wird ihren Sitz in Schwesing behalten, solange die Anlage betrieben wird; gegen Zuwiderhandlung ist eine empfindliche Vertragsstrafe festgesetzt.

Der Anlieferverkehr f.d. Anlage erfolgt ausschließlich von der B 200 aus; der Augsburgers Weg wird von der dortigen Einmündung bis zu Einfahrt zur Biogasanlage auf einer Breite von 6,5 m ausgebaut in Form einer für die Gewichtsklassen ausreichenden Tragstärke.

Es werden Vertragsstrafen in steigender Höhe für den Fall festgelegt, dass Lieferfahrzeuge den Augsburgers Weg aus Richtung Osten befahren.

Neben der ausgebauten Strasse wird ein Fahrradweg in einer Breite von 2m gebaut.

Der Fahrradweg wird auf Kosten der Genossenschaft über die Einfahrt zur Anlage hinaus bis zum Ortseingang (Kreuzung Augsburgers Weg/Westerende) weitergebaut!

Die Gemeinde ist für die Bereitstellung der Grundstücke zuständig; schon jetzt appellieren wir an die Grundstückseigentümer, hier der Gemeinde behilflich zu sein!

Bürgerinformation: Im Bauleitplanverfahren werden die Bürger in einer Einwohnerversammlung Anfang 2011 weitere Informationen erhalten können. Darüber hinaus besteht im Rahmen des regelmäßigen TOP „Einwohnerfragestunde“ bei allen Sitzungen der Gemeindevertretung die Möglichkeit, den neuesten Sachstand zu erfragen. Die Homepage der Gemeinde Schwesing stellt auch laufend aktuelle Informationen zur Verfügung.

Gerhard Dethlefs Sanitär- und Heizungstechnik

- Wärmepumpen
- Öl- und Gasheizungen
- Sanitäranlagen - Baderneuerungen
- Klempnerarbeiten
- Solaranlagen
- Zentralstaubsaugeranlagen
- Holzkessel und Kaminöfen
- Verkauf von Material

Pobüll 25
25884 Sollwitt
Fax 04843-2165
Tel. 04843-2233

Baumgardt + Lohr
Steuer- und Wirtschaftsberatung

Lundweg 1 - 25813 Husum
Tel 04841 8969-0 / Fax 04841 8969-32
Email: info@baumgardt-lohr.de

www.baumgardt-lohr.de



Hoher Besuch im Kindergarten

Wie bekannt und berichtet, wurde der ev. Kindergarten im Sommer umgebaut, um auch „Pamperskinder“ aufnehmen zu können. Danach konnte eine familienähnliche Kindergruppe eingerichtet werden, in der zur Zeit 5 Kinder unter 3 Jahren und 10 Kinder über 3 Jahren pädagogisch betreut werden.

Dieses Konzept interessierte auch die umliegenden Gemeinden, sodass Leiterin Stephanie (Steffi) Peters die Bürgermeisterin und Bürgermeister aus Ahrenviöl, Ahrenviölfeld, Oster-Ohrstedt und Wester-Ohrstedt einlud, um sich den „Betrieb“ einmal aus der Nähe anzusehen. Steffi strebt in gut 18 Monaten an, eine so genannte „Krippengruppe“ mit 10 Kindern unter 3 Jahren zu betreuen... und dafür wird schon jetzt „getrommelt“.

Steffi erläuterte das pädagogische Konzept und erklärte bei einer Führung die Arbeit mit den Kindern unter 3 Jahren. Sie berichtete dabei auch über die sich verändernden Familienstrukturen und sprach die Entwicklungsberichte wie z.B. die Themenwelten der Kinder an.

Nach dem Rundgang und einer kurzen Stärkung lobten alle Bürgermeister das Konzept und die zügige Durchführung im Schwesinger Kindergarten. Bürger-



meister Wolfgang Sokoll bedankte sich bei seinen Kolleginnen und Kollegen für das Kommen und das Interesse, aber auch bei Steffi für die hervorragende Arbeit des KiGa Teams und brachte den Wunsch auf weiterhin gute Zusammenarbeit zum Ausdruck.

Initiative Fahrradweg

Auf der Sitzung vom 29.11. des Gemeinderats wurde von der „Initiative Fahrradweg am Augsburgers Weg“ dem Bürgermeister rd. 330 Unterschriften für den Bau dieses Fahrradweges übergeben.

Lore Petersen freute sich über den Zuspruch ihrer Aktion, da zum einen der Wunsch der Bürger hier deutlich zum Ausdruck gebracht wurde, zum anderen

unter TOP 6 der Tagesordnung gerade berichtet worden war, dass der Fahrradweg durch Unterstützung der Bioenergiepark Genossenschaft gebaut werden wird! Jetzt müssen „nur noch“ die Grundstücksbesitzer überzeugt werden, der Gemeinde einen kleinen Streifen zum Bau des Weges zu überlassen; aber auch da wollte Lore sich gerne mit engagieren...


Stark für Sie!
Diakonie
 pflegend • beratend • begleitend

Vertrauen Sie auf unsere Erfahrung!

Professionelle Pflege und Betreuung aus einer Hand...

..Ambulante Pflege

..Tagespflege

..Kurzzeitpflege

..Stationäre Pflege

..Seniorenwohnungen

..Hilfsmittelservice

..um nur einige unserer Dienstleistungen zu nennen.

Sprechen Sie uns an!

Unsere Pflegedienstleitung wird Sie gerne individuell beraten.

Diakoniestation Viöl
Martina Carstensen (Pflegedienstleitung)
Schwalbenweg 2
25884 Viöl
Tel.: 0 48 43 - 20 82 0

Unsere Erfahrung für Ihren Erfolg

H & P

Steuerberatungsgesellschaft mbH

LBBV

Steuerberatungsgesellschaft mbH
Landwirtschaftliche Buchstelle

Hans-Dieter Hansen

Steuerberater

Kirsten Petersen

Steuerberaterin

Westerende 43 · 25884 Viöl

Telefon 0 48 43 / 20 80-0 · Fax 0 48 43 / 20 80 20

eMail: info@steuerberater-vioel.de

www.steuerberater-vioel.de

Veranstaltungen Gemeinde Sollwitt

Gemeinde Sollwitt

Bürgermeister Thomas Hansen
 Süderstraße 2, 25884 Sollwitt
 Tel. 04843 1584, Handy 0152 09833105
 E-Mail: hansen-sollwitt@t-online.de
 Internet: www.sollwitt.de

Gemeinde
Sollwitt

AUS DER REGION

Bezirksversammlung der Volksbank-Raiffeisenbank eG

Am 24.11.2010 fand in Viöl im Kirchspielskrug Gallehus, die zweite von neun Bezirksversammlungen der Volksbank-Raiffeisenbank Husum-Eiderstedt-Viöl eG statt. Nach dem traditionellen Grünkohlessen berichtete Eckhard Rave vom Vorstand über die wirtschaftliche und betriebliche Entwicklung der Bank. Die Mitgliederentwicklung ist sehr positiv. Waren es im Jahre 2003 noch 10.000 Mitglieder, so sind es derzeit über 16.000 Mitglieder, die ihre Verbundenheit



Aus der Historie (1870) ist der Name: „Husumer Volksbank“ favorisiert. Somit ist auch der Name: „Husumer Volksbank eG“ juristisch in Ordnung. Im Juni 2011 wird die Vertreterversammlung endgültig über die Namensgebung entscheiden. Aus der Politik informierte Eckhard Rave über die „Regulierungswelle“, die den Banken bevorsteht. Hier sieht der Vorstand eine große Ungerechtigkeit gegenüber den regionalen Genossenschaftsbanken, die die „Zeche“ für die Großbanken zahlen müssen. (Stichwort: Bankenabgabe) Sönke Hansen gab Tipps für Mitglieder, unter anderen über die Mitgliederreisen im Jahr 2011. 1. Schnuppereise mit der Queen Mary vom 02. – 04. Mai 2011. 2. Eine 9-tägige Busreise an die ligurische Küste vom 23. – 31. Mai 2011. Ligurien ist eine der schönsten Regionen Italiens. 3. Gruppenreise nach Namibia vom 18.09. – 29.09.2011. Für diese Reise findet ein Informationsabend in Husum am 11.01.2011 um 19:30 Uhr im Hotel Rosenberg statt. Um Anmeldung wird gebeten bei Kristina Lorenzen, Telefon: 0 48 41 /69 21 26. Auskünfte zu allen Mitgliederreisen erhalten Sie bei allen Volksbank- Raiffeisenbanken Husum-Eiderstedt-Viöl. Als Gastredner referierte der bekannte Diplom Meteorologe Dr. Meeno Schrader. Sein Thema: „Klimawandel – Auswirkung für unsere Region.“ Fazit: „Es war eine gelungene Bezirksversammlung mit hoher Teilnehmerzahl, die durch den Mix aus Unterhaltung und Information gut ankam.“



mit der Bank für die Region – in der Region, eindrucksvoll bekunden. Besonders zentrale Werte wie Kundennähe und Nachhaltigkeit werden positiv in den Medien bewertet. Eckhard Rave berichtete über den Stand der Namensgebung der Bank.



**Floristik
 Gartendeko
 Wohnaccessoires
 und mehr**

Doris Voigt-Christiansen
 Westerende 19 · 25884 Viöl
 Tel.: 04843 - 20 55 695

Öffnungszeiten

Mo	geschlossen
Di - Fr	09:00 - 12:00 Uhr
Di - Fr	14:30 - 18:00 Uhr
Sa	09:00 - 12:30 Uhr

Öffnungszeiten zum Fest:
 24.12. v. 9-12 Uhr / 25.12. v. 9-12 Uhr
 Silvester (31.12.) v. 9-12 Uhr

Vom 01.01. - 15.01.2011
 ist das Geschäft geschlossen

*Wir bedanken uns bei den Kunden
 für das Vertrauen und wünschen ein
 gesundes neues Jahr!*



**LANDSCHLACHTEREI
 BURMEISTER**



Westermarkt 3 · 25884 Viöl · Tel. 04843 - 13 01 · Fax 2271

Das besondere Fleischer-Fachgeschäft

Frühstück
(ab 6⁰⁰ Uhr)

Mittagstisch
(ab 11⁰⁰ Uhr)

Kaffee & Kuchen





Nordstrander Salzwiesenlamm



BAUMBACH

25845 Nordstrand · Pohnshalligkoogstraße 1
 Telefon 0 48 42 / 495 · Telefax 0 48 42 / 680
 www.lammfleisch.de

**Der Hofladen ist täglich
 geöffnet und besitzt den
 größten Naturfellspeicher
 im Norden.**

**Wir freuen uns
 auf Ihren Besuch!**

Lamm-Grillen und
 Hofführungen in
 den Sommer-
 monaten -
 fragen Sie nach
 Terminen!

Veranstaltungen Gemeinde Viöl

Gemeinde Viöl

Bürgermeister Hans Jes Hansen

Westerende 20, 25884 Viöl

Tel. 04843 1344 – privat

04843 2090-20 – dienstlich

Fax: 04843 2090-70 (Amt Viöl), Internet: www.vioel.de

Gemeinde

Viöl

Kleine Künstler schmücken den Tannenbaum im Amt Viöl

Es ist im Amt Viöl Tradition, dass Kinder einer Grundschulklasse der Gemeinschaftsschule Viöl / Ohrstedt, mit selbst gebastelten Weihnachtsbaumschmuck, den Tannenbaum im Amt Viöl, vor dem 1. Advent schmücken. In diesem Jahr



bastelten die Kinder der G3A gemeinsam mit Ihrer Lehrerin und den Eltern in vorweihnachtlicher Atmosphäre, den Baumschmuck. Am Freitag, 26.11.2010

war es dann soweit. Birte Matthiesen begrüßte die kleinen Künstler, 24 an der Zahl und flink wurde der Baum zum Kunstwerk. Anschließend stärkten sich



die Künstler mit Gebäck und Erfrischungsgetränken.

Achim Teichgräber

Handball-Minis in neuen Trainingsanzügen



Mit großer Freude bedanken sich die Minis des TSV Viöl und ihre Trainer Klaus Kanschik, Laura Petersen und Lisann Arendt bei der Firma Biogas/Montage-dienstleistungen Erika und Alfred Christiansen für die gesponsorten Trainingsanzüge sowie bei Firma Industriemontage Lorenz-Jürgen Jensen, für die übernommenen Trikots. Schick und sportlich geht's nun in die Trainings- und Mitnurniersaison.

...eine Anzeige in dieser Größe kostet nur 37,50 EUR (in Farbe zzgl. MwSt.)

INTERESSE?

Grafik Nissen, Tel. 0461-979787, eMail: info@grafik-nissen.de

Reiseberatung ganz nach Ihren Wünschen

So individuell wie Sie sind, plane ich Ihren Urlaub. Ohne beschwerliche Wege durch den Internet-Dschungel, ohne pauschale Öffnungszeiten.

Flexibel und mobil

Ich berate Sie, wo immer Sie möchten. Zu Hause, im Büro, am Telefon - auch abends und am Wochenende. Mein Motto: Individuelle Beratung in entspannter und ungestörter Atmosphäre.

Erfahrung und Kompetenz

Ob Kurztrip oder Weltreise - bei mir ist jeder Urlaubswunsch in guten Händen. Die Welt der Reisen ist seit vielen Jahren meine Leidenschaft. Und an meiner Seite habe ich einen starken Partner:

TAKE OFF

- Ein Unternehmen der World of TUI
- Wir buchen alle namhaften Veranstalter
- Modernste EDV für Beratung und Preisvergleich

Achim Marten

Selbständiger Reiseberater



Ihre Persönliche Reiseberatung:

Achim Marten

☎ 04843 - 20 50 458

achim.marten@takeoff-reisen.de

www.reiseberatung-vioel.de

TAKE OFF
World of TUI

„Krankheiten sind ein Hilfeschrei der Seele!“

In diesem Sinne arbeite ich in meiner Praxis in der Stiegkoppel 4 in Viöl. Ich bin 40 Jahre alt, verheiratet und Mutter von 11-jährigen Zwillingen. Mein Interesse an der Medizin begann vor ca. 20 Jahren während der Ausbildung zur Arzthelferin in Viöl.

In den folgenden 20 Jahren sammelte ich Erfahrungen sowohl in der Schulmedizin als auch in der ganzheitlichen Naturheilkunde. Von 2007-2010 entschloß ich mich für eine Ausbildung zur Heilpraktikerin.

Schwerpunkt meiner jetzigen Tätigkeit ist die Psychokinesiologie, kurz PK. Mit dieser Therapieform lassen sich körperliche sowie psychische Probleme, Blockaden, Konflikte, Allergien oder andere Befindlichkeitsstörungen lösen. Mittels des Muskeltestes aus der Kinesiologie kann ich einen Dialog mit dem Unterbewusstsein des Patienten führen, einen ungeklärten Konflikt aus der Vergangenheit dingfest machen und unterdrückte Gefühle, die für unsere akuten und chronischen Erkrankungen verantwortlich sind, dauerhaft und ohne Symptomverschiebung lösen.

Zur Unterstützung oder auch Erleichterung dieses Prozesses teste ich am Ende



der Behandlung gerne eine individuelle Bachblüten-Mischung aus, die dann eine gewisse Zeit einzunehmen ist.

Eine weitere Therapie in meiner Praxis ist die Lomi-Lomi-Nui Massage, hierbei handelt es sich um eine traditionelle hawaiianische Tempelmassage - einer Ganzkörpermassage, die sowohl innen als auch außen, einzigartiges Wohlbefinden vermittelt. Aus den Lomi-Griffen, die mit kneten, reiben und drücken übersetzt werden, wird ein reinigendes und harmonisierendes Ritual, um Verspannungen und Blockaden zu lösen. Lange, fließende Massagestriche, mit den weichen Seiten der Unterarme ausgeführt, machen diese Massage großflächig und berührend. Diese liebevolle, umarmende Berührung in Verbindung mit warmen Körperölen und wohltuenden Klängen ermöglichen eine tiefe Entspannung. Ein Loslassen auf allen Ebenen!

Wenn wir bereit sind, hinzuschauen, was unsere Seele bewegt, so können wir Vieles in unserem Leben verändern. Jeder sollte wissen: Das er nicht die Anderen verändern kann, sondern nur sich selbst.

Es wird im Leben immer wieder Situationen geben die man nicht verändern kann, aber den Umgang damit.

Ich sehe meine Aufgabe darin, eine Reisebegleiterin auf Ihrem Heilungsweg zu sein. Durch gezielte Impulse möchte ich Ihnen helfen, eine innere Balance zu finden und die Selbstheilungskräfte zu aktivieren.

Besuchen Sie mich auf meiner Homepage www.hp-sg.de oder rufen Sie mich an: **Tel.: 04843-202363**. Ich freue mich auf Sie! *Sandra Grünberg*

Weihnachtsverlosung des HGV Viöl 2010 mit dem kleinen Weihnachtsmarkt

Wie in jedem Jahr findet auch 2010 wieder eine attraktive Weihnachtsverlosung des HGV Viöl statt. Zahlreiche Einkaufsgutscheine im Wert von 10€ bis 100€ warten auf ihre Gewinner. In diesem Jahr haben sich die HGV-Mitglieder etwas Neues einfallen lassen. Die Kunden der teilnehmenden Geschäfte erhalten in diesem Jahr Symbolmarken, die sie auf eine Gewinnspielkarte kleben müssen. Ist eine Karte mit 8 Symbolmarken vollständig beklebt, so können diese Karten in die bereitgestellten Abgabeböden eingeworfen werden. Die Gewinnspielkarten werden ebenfalls in den teilnehmenden Geschäften ausgegeben. Die Abgabefrist für die Gewinnspielkarten endet am 18.12.2010 bei allen teilnehmenden Mitgliedsfirmen. Wer diesen Termin versäumt, erhält noch die letzte Möglichkeit, seine Karte am 19.12.2010 bis um 12:00 Uhr auf dem kleinen Weihnachtsmarkt beim Feuerwehrgerätehaus Viöl abzugeben. Der kleine Weihnachtsmarkt beginnt am Sonntag, den 19.12.2010 um 11:00 Uhr. Die öffentliche Verlosung der Gewinne beginnt dann ab 12:00 Uhr. Bis 15:00 Uhr werden dann immer wieder die Gewinner der zahlreichen Preise gezogen. Anwesende Gewinner erhalten die Preise direkt, die nicht anwesenden Gewinner werden per Aushang benachrichtigt. Zwischen den Verlosungen sind dann alle Besucher herzlich eingeladen, sich bei Bratwurst, Glühwein, Kaffee oder Kuchen zu stärken. Auch wer noch keinen Tannenbaum hat, bekommt hier die



Gelegenheit, Abhilfe zu verschaffen. Bei weihnachtlicher Musik wird auch der Weihnachtsmann Überraschungen für die kleinen Gäste bereit halten. Also merken Sie sich den 19.12.2010 in Ihrem Kalender vor. Der HGV Viöl freut sich auf Ihren Besuch!



De Schoolwerkers

Arbeitsprojekte der Alten Schule Sollwitt

- Holz sägen, spalten und lagern
- Rasen vertikutieren und mähen
- Sträucher und Bäume beschneiden
- Laub rechen, Kompost abtragen
- Teich säubern
- Fahrradreparatur

Schulstraße 4 - 25884 Sollwitt
Tel. 04843/1855 - www.alte-schule-sollwitt.de



Kinder- und Jugendhilfe
Alte Schule Sollwitt

Nähmaschinen- inspektion:

Reinigung
und einstellen
von Meisterhand

€ 25,-

Manfred Hanke
Tel. + Fax 04843/1865



Plattdüütsche Leseabend in de Löwenstedter Kapell

To een paar gemütliche Stünnen mit plattdüütsche Geschichten, Riemels und Musik harrn de Lesefruen vun de „Plattdüütsche Vereen Viöl un Umgebung“ an de 16. November 2010 na de Löwenstedter Kapell inladt.

De musikalische Deel, hett Dorit Christiansen mit ehr Gitarrengruppe övernehmen. Besinnliche und heitere Stücken, in Plattdüütsch und Hochdüütsch, to`n Deel mit Gesang worn as Överleitung twischen de Leseblöcke vördrogen.

De Lesefruen, Lina Petersen, Rosa Göttisch, Christa Jensen, Hannelore Simat und Irene Thießen harrn de Dischen to de Kaffeetafel mit veel Gerschick und Möchte fein harvstlich andeckt.

De verscheedenen Leseblöcke weern: Harvst, as dat Fröher weer, School, Geschichten ut dat Leven und to`n Abschluß noch mal de Harvst.

In Pause mit Kaffe, Tee, Plätten, Kees- und Fettbrot weer Gelegenheit för de 45 Besöker to een lüttische Schnack. Na dat Enn vun dat Programm kreegen de Aktivisten ordentlich veel Bifall.

Rosa Göttisch bedankte sick mit een lüttje Präsent bi de Musikgruppe und wünsche all een schöne Harvst und een schöne Adventstied.

Uwe Clausen, de Schriever vun de Vereen bedankte sick bi de Lesefruen mit een lüttje Blomengesteck för dat feine Programm, dat se se tohoopstellt harrn,



und dorför, dat se sick mit de Dischschnack und de Kaffeetafel so`n grote Möchte mokt harrn.

Wodenich dat mit de Vereen wieder geiht, kann noch Keen seggen. In de März 2011 stohn Wahlen an. Dor warn dringend Lüüt söcht, de in de Vörstand mitarbeiten wüln. Wer Intresse hett und wat för dat Plattdüütsch dohn will kann sick melln bi Uwe Clausen Tel. 04843/1665

Termine des TC Viöl

05.02.2011, 18-23:00 Uhr: Tennis für alle erwachsenen Mitglieder in der Tennishalle Großenwiehe

08.03.2011, 19:30 Uhr: Mitgliederversammlung

30.04.2011, 14:00 Uhr: Saisonöffnung

02.07.2011

Mixedmeisterschaften

03.09.2011

Endspiele Einzel-/Doppelmeisterschaften

Dirk-Rainer Weiß



Wir sagen DANKE und wünschen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Herren-Friseur/in

in Vollzeit gesucht.

Heiligabend und Silvester von 8-12 Uhr geöffnet.



Westerende 43 · 25884 Viöl
Telefon 04843/27175 · Fax 04843/27176
CarstensenSollwitt@t-online.de

Öffnungszeiten:

Mo. + Mi. 8 - 12 Uhr

Di. 15 - 19 Uhr, Do. 13 - 17 Uhr

Fr. nur nach Vereinbarung

med. Fußpflege

Praxis für Podologie

Marion Jensen

Westerende 26 · 25884 Viöl

Tel. 04843-2050041

Neues von der Arbeitsgemeinschaft Chronik Viöl



Dr. Kurt Peter Archiv im Kirchspiel Viöl

Unter dem obigen Signet wird die Archiv-Arbeitsgruppe in Zukunft Beiträge aus dem „Dr. Kurt Peter Archiv“ in den Heften „Amt Viöl Aktuell“ veröffentlichen. Getreu dem Ausspruch der beiden Chronisten Dr. Kurt Peter und Heinrich Schmidt: „Nur wer seine Vergangenheit kennt, kann die Gegenwart verstehen!“ Der heutige Beitrag wird das Kirchspiel Viöl aus der Zeit um 1850 darstellen. Aus einer im Archiv befindlichen Topografie des Herzogtums Schleswig aus dem Jahre 1854 von Johann von Schröder wird die Beschreibung der einzelnen Dörfer des Kirchspiels wiedergegeben. Da zu der Zeit in Viöl und Umgebung noch „Dänisch Platt“ als Umgangssprache galt, dürfte der beigefügte Kartenausschnitt sehr interessant sein. Er stammt aus einer Karte, die in den Jahren 1851 / 52 während der dänischen Besatzungszeit vom dänischen Militär erstellt wurde und befindet sich im Besitz des Archivmitarbeiters Hans Peter Jacobsen. In dieser Karte sind die Ortsnamen in dänischer Schreibweise aufgeführt und im Außenbereich der Dörfer ist jedes zur damaligen Zeit vorhandene Haus eingezeichnet. Leider fehlt in dieser Karte der nördlichste Teil der Gemeinde Löwenstedt, da die Karte hier endet.

Die Beschreibung der einzelnen Dörfer in alphabetischer Reihenfolge:

Behrendorf (vorm. Bjerrup), Dorf 2 ½ Meile südöstlich von Bredstedt, Landschaft Bredstedt, Ksp. Viöl. Dieses große Dorf enthält 18 größere und 14 kleinere

Hufen. Von den Hufen gehörten die Fünfviertelhufe und 2 Vollhufe (3 Pflüge) zum vormaligen Schlewigschen Domcapitelsdistrict, Vogtei Kuxbüll. Ausgebaut sind eine kleine Hufe östlich, Schrödershof, und 2 Kathen Jensenschkathe und auf dem Kiel. - Districtsschule, Wirthshaus, Schmiede und mehrere Handwerker. - Areal: 792 Tonnen (621 Steuertonnen). - Der Boden ist feucht und kalt und im Ganzen nur von mittelmäßiger Art. Die Einwohner verdienen hier manches durch Korbflechten und Weben. Eine Dorfsbeliebung ward 1676 errichtet. Am östlichen Ende des Dorfes soll der Sage nach vormals eine Burg gestanden haben, wovon aber keine Spuren zu finden sind.

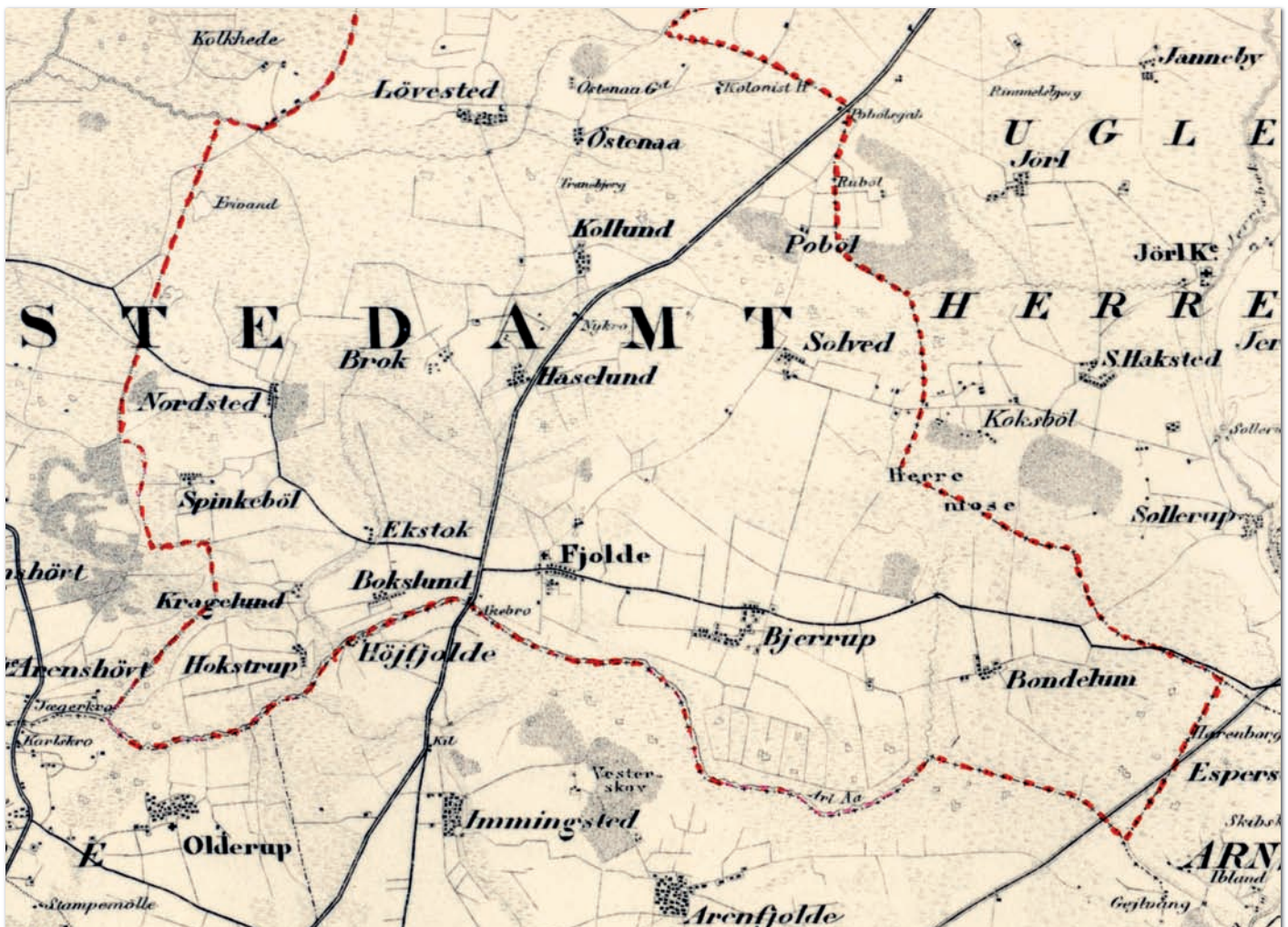
Bondelum, Dorf an einer kleinen Aue, 2 ¾ Meilen südöstlich von Bredstedt, Landschaft Bredstedt, Ksp. Viöl; 6 Hufen, 2 Kathen und 6 Instenstellen; 2 Hufen gehörten zum ehemaligen Schleswiger Domcapitel, - Schule. - Areal: 175 Steuertonnen. - Der Boden ist nur von mittelmäßiger Art.

Boxlund, Dorf 1 ¾ Meilen südöstlich von Bredstedt, an der Larlaue, in der Landschaft Bredstedt, Ksp. und Schuldistrict Viöl; 4 größere und 3 kleinere Hufenstellen (3 Bohl), 2 Kathen und 4 Instenstellen. - Areal: 160 Steuertonnen. Der Boden ist ziemlich gut.

Brook, Dorf 1 ¾ Meilen südöstlich von Bredstedt, in der Landschaft Bredstedt, Ksp. Viöl; 4 größere Landstellen, 1 Kathe, 3 Instenstellen; eine kleine nordöstlich belegene Landstelle heißt Neuhaus. - Schuldistrict Kollund. - Areal: 116 Steuertonnen. - Der Boden ist nur von mittelmäßiger Art.

Eckstock, 1 Zweidrittelhufe und 2 Sechstelhufen (vormals 1 Bohlstelle) an einer kleinen Aue 1 ¾ Meilen südöstlich von Bredstedt, in der Landschaft Bredstedt, Ksp. und Schuldistrict Viöl. - Wirthshaus. - Areal: 13 Steuertonnen. - Der Boden ist sandig und mager.

Haselund, Dorf 2 Meilen südöstlich von Bredstedt, an der Landstraße von Hu-





sum nach Flensburg, in der Landschaft Bredstedt, Ksp. Viöl. - Dieses Dorf wird in Oster- und Wester-Haselund eingetheilt und enthält 3 Halbhufen, 3 Viertelhufen, 5 Achtelhufen, 1 Sechzehntelhufe und 5 Kathen; 3 Hufen (1 Vollbohle) werden Predigerbohnen genannt, da die catholischen Priester der Gemeinde vor 1460 hier gewohnt haben sollen. - Schuldistrict Kollund. - Areal : 122 Steuer-tonnen. - Der Boden ist nur von mittelmäßiger Art. - Oestlich vom Dorfe liegen 2 Grabhügel.

Hoxtrup (Hockstrup), Dorf an der Arlaue, 1 ¼ Meilen südwestlich von Bredstedt, Landschaft Bredstedt, Ksp. Viöl; enthält 7 größere und 3 kleinere Landstellen. - Nebenschule. - Areal : 219 Steuer-tonnen. - Der Boden ist von ziemlicher Güte.

Kollund, Dorf 2 Meilen östlich von Bredstedt, Landschaft Bredstedt, Ksp. Viöl; 1 Halbhufe, 1 Drittelhufe, 4 Viertelhufen, 2 Zwölftelhufen, 4 Kathen und 3 Instenstellen. Eine Zwölftelhufe an der Chaussee ist ein Wirthshaus und heißt Neukrug. - Districtsschule. - Schmiede. - Areal : 168 Steuer-tonnen. Der Boden ist von mittlerer Güte; das Moor ist bedeutend. Südlich vom Dorfe liegt ein kleiner etwa 17 Tonnen enthaltener See. - Der Hufner Lorenz Jensen, welcher hier 1807 starb, vermachte den größten Theil seines nicht unbedeutenden Vermögens an milde Stiftungen.

Kragelund, Dorf an einer kleinen Aue 1 ¾ Meilen südöstlich von Bredstedt, in der Landschaft Bredstedt, Ksp. Viöl; 1 Halbhufe und 3 Drittelhufen. Die Halbhufe gehörte ehemals der Domkirche in Schleswig. - Schuldistrict Hoxtrup. - Areal : 78 Steuer-tonnen. - Der Boden ist gut.

Löwenstedt (vorm. Lyungsted), Dorf an der Ostenu, 1 ¾ Meilen östlich von Bredstedt im Amt Bredstedt, Ksp. Viöl; 5 Vollhufen, 2 Dreiviertelhufen, 3 Halbhufen, 3 Drittelhufen, 3 Viertelhufen. 2 Achtelhufen und 15 Instenstellen; 2 Vollhufen gehörten zum vormaligen Gute Uphusum und 1 Vollhufe (1 Pflug) zum Domcapitel. - Auf der Löwenstedter Feldmark sind einige Colonistenstellen, von denen 2 Süderland heißen; sie gehören sämmtlich zur Colonie Christianshöi (Ksp. Joldelund). - Districtschule. - Wirthshaus, Schmiede und einige Handwerker. - Eine Dorfbeliebung ward 1675 errichtet und noch 1757 erneuert. - Nach einer Urkunde des Grafen Heinrich (1354) gehörten einige Lansten dieses Dorfes zur Heiligen Dreifaltigkeitskirche in Schleswig. - Areal : 582 Tonnen (353 Steuer-tonnen). - Der Boden ist nur von mittelmäßiger Art, wird aber gut cultivirt. Auf der Feldmark liegt ein Grabhügel, Braarhöi genannt, worin mehrere bronzene Waffen gefunden sind.

Norstedt, Dorf 1 ½ Meilen südöstlich von Bredstedt in der Landschaft Bredstedt, Ksp. Viöl; 1 Zweidrittelhufe, 10 Halbhufen, 1 Drittelhufe, 2 Viertelhufen, 2 Kathen und 10 Instenstellen. Von diesen gehörten 2 Halbhufen (1 Pflug) zum vormaligen Schleswigschen Domcapitel und 4 Landstellen zum vormaligen Gute Lindewith. - Im Jahre 1479 wurde ein Gut in Norstedt zum Altare St. Johannis in der Nicolai Kirche zu Flensburg gelegt. - Districtsschule. Schmiede und einige Handwerker. - Areal : 434 Tonnen (384 Steuer-tonnen). Der Boden ist theils ziemlich gut, theils nur von mittelmäßiger Art. - Diese Gegend ist vormalis sehr holzreich gewesen.

Ostenu, Dorf an der Ostenu, 2 Meilen östlich von Bredstedt, in der Landschaft Bredstedt, Ksp. Viöl; 1 Vollhufe, 2 Halbhufen, 4 Kathen und 4 Instenstellen. Auf dem Dorffelde ist 1 Colonistenstelle zur Colonie Louisendal gehörig. Die beiden Halbhufen gehörten zum vormaligen Gute Lindewith. - Schuldistrict Löwenstedt. - Areal : 194 Tonnen (175 Steuer-tonnen). - Der Boden ist nur von mittelmäßiger Art. - Nach einer Urkunde des Grafen Heinrich (1354) gehörte ein Lanste dieses Dorfes zur Heiligen Dreifaltigkeitskirche in Schleswig.

Pobüll, Dorf unweit der Chaussee von Husum nach Flensburg, 2 ½ Meilen östlich von Bredstedt in der Landschaft Bredstedt, Ksp. Viöl; 2 Vollhufen, 2 Halbhufen und 1 Instenstelle, von denen vormalis 1 Vollhufe und 1 Instenstelle (1 Pflug) zum Schleswigschen Domcapitel gehörte. - Areal : 135 Steuer-tonnen. - Der Boden ist ziemlich gut; eine Hölzung ward 1530 von dem Könige Friedrich I. dem Capitel in Schleswig geschenkt. Die jetzige Hölzung enthält 94 Tonnen. Für Pobüll findet ein gemeinschaftliches Grasungsrecht und Benutzung der all-gemeinen Weide mit Rupel (Amt Flensburg) statt.

Sollwith, Dorf 2 ¼ Meile südlich von Bredstedt in der Landschaft Bredstedt, Ksp. Viöl. Dieses Dorf, welches zwischen 2 Anhöhen liegt, enthält 3 Halbhufen, 6 Viertelhufen, 1 Kathe und 11 Instenstellen, von denen 4 Viertelhufen, 1 Kathe und 2 Instenstellen (1 Pflug) zum vormaligen Schleswiger Domcapitel gehörten. - Districtsschule - Wirthshaus - Areal: 150 Steuer-tonnen - Der Boden ist ziemlich gut.

Spinkebüll, 7 Achtelhufe, 3 Kathen und 2 Instenstellen (vormals 1 Bohlstelle, 1 Pflug), 1 ½ Meilen südöstlich von Bredstedt, in der Landschaft Bredstedt, Ksp. Viöl. Eine Instenstelle heißt Naarb. - Schuldistrict Norstedt. - Diese zerlegte Bohlstelle (1787 2 Halbhufen) gehörte ehemals zum Schleswigschen Domcapitel. - Areal : 72 Tonnen (39 Steuer-tonnen). - Hier soll vor Alters ein Edelfhof gestanden haben, dessen Lage aber nicht mit Bestimmtheit angegeben werden kann.

Viöl (vormals Fiolde), Kirchdorf 2 Meilen südöstlich von Bredstedt, in der Landschaft Bredstedt, Pr. Husum. Dieses Dorf hat seinen Namen Fiolde (Höhe) von der hohen Lage und besteht außer der Prediger - und Küsterwohnung aus 2 größeren und 15 kleineren Landstellen, 13 Kathen und 6 Instenstellen. Eine Landstelle gehörte ehemals zum Amt Morkirchen. Unweit des Dorfes liegt eine Königl. Erbpachtmühle und eine Eigenthums - Graupenmühle. - Districtschule. Prediger - Witwenhaus, Wirthshaus, Schmiede und einige Handwerker. - Am 16. April und am 8. September werden hier jährlich Pferde- und Viehmärkte gehalten. Auf der Feldmark befinden sich mehrere Grabhügel und eine merkwürdige Opferstelle auf einem Hügel, auf welchem von Nicolaus Pernow die erste lutherische Predigt gehalten ward; ein ansehnlicher Grabhügel war auf dem Kirchhofe wo auch ein kleiner Hain stand, und in einem andern Hügel fand man einen goldenen Ring und Stücke von bronzenen Waffen. - Vz. des Ksp. ; Anno 1634.

Autohaus Jensen GmbH

liebenswert + leistungsstark



**GANZ
IN IHRER
NÄHE**

Ihre Nissan-
Vertragswerkstatt



**Autohaus
Jensen**

VIÖL (04843)2044-0
Raiffeisenstraße 1
www.autohaus-jensen.de

Fjorde - das Kirchspiel Viöl

Von Dr. Anders Bjerrum, Kopenhagen.

Die Gemeinde, deren Namen auf deutsch „Viöl“ geschrieben wird, liegt in der alten Nordergoesharde, früher Bredstedt-Amt, jetzt Kreis Husum. Die Kirche liegt 14 km nordöstlich von Husum an dem alten Landwege nach Flensburg. Das Kirchspiel ist groß; es umfaßt 16 Dörfer und hat etwa 3000 Einwohner (1846 etwa 1600; 1864: 1757, 1905: 2291). Die Bevölkerung besteht fast ausschließlich aus Landleuten. Es gibt dort keine Herrensitze und alle Bauerngüter sind ziemlich klein. Der Boden ist an den meisten Stellen wenig fruchtbar. Die Bevölkerung wird in den Nachbargemeinden gegen Norden und Osten als „gammeldags“ (rückständig) angesehen. Der dänische Dialekt in der Gemeinde war sehr verschieden von dem rein mittelschleswigschen Dialekt in der Nachbargemeinde gegen Norden, Joldelund, und etwas weniger verschieden von den Dialekten in den östlichen Nachbargemeinden Jörl, Treia und Eggebek, die einen Übergang zur Angelbo-Sprache bilden. Demgegenüber hatten die Nachbargemeinden nach Süden, Schwesing und Olderup, einen dänischen Dialekt, der nur wenig von der Viöler Sprache abwich und den man mit dieser unter dem Namen „Süd-schleswisch“ zusammenzufassen pflegt).

Die Ortsnamen und ältesten Personennamen bezeugen, daß die Volkssprache im Kirchspiel Viöl soweit zurück dänisch gewesen ist, als unsere Kenntnis reicht. Bei der Reformation erhielt die Gemeinde, wie alle Gemeinden im südlichen Mittelschleswig, die niederdeutsche Kirchensprache, die im 17. Jahrhundert abgelöst wurde von der hochdeutschen Kirchensprache. Die Umgangssprache in der nächsten Kreisstadt, Husum, war das Niederdeutsche, und diese Sprache wurde auch von den Aufkäufern auf den großen Märkten in Husum gesprochen. Es mag deshalb für einen Teil der erwachsenen Bevölkerung notwendig gewesen sein, eine gewisse Kenntnis des Niederdeutschen zu haben; und diese Kenntnis wird auch von den niederdeutschen Zeugnissen des Kirchortes Viöl von 1669 vor aus gesetzt. Aber die Hausprache und die tägliche Umgangssprache zwischen den Nachbarn muß nach den Topographien und anderen Nachrichten aus dem 17. und 18. Jahrhundert das Dänische gewesen sein. Die hochdeutschen Kolonistenfamilien, die in den 1760er Jahren sich dort ansiedelten, wechselten die Sprache, indem die zweite Generation zum Dänischen überging. Erst um 1800 wurde die Kenntnis der niederdeutschen Sprache allgemein. 1811 sagt Amt-

mann Levetzow in einem Bericht (Allen, Det danske Sprogs Historie i Hertugdømmet Slesvig eller Sønderjylland 1858, II 76), daß die Volkssprache in den Kirchspielen Joldelund, Viöl, Olderup und Schwesing ganz Dänisch sei und daß die Männer wenig, die Frauen nichts von dem deutschen Gottesdienst verstünden. Erst in den 1830er und 40er Jahren begann man in einigen Familien (besonders in dem südwestlichen Teil des Kirchspiels und im Kirchort selbst) mit den kleineren Kindern niederdeutsch zu sprechen (die Kinder auf Niederdeutsch zu erziehen), um es ihnen zu erleichtern, in der deutschsprachigen Volksschule zu folgen. Hierüber gibt ein Bericht von Pastor Hansen aus dem Jahre 1846 gute Aufklärung. Vor dem Schulgesetz von 1814 bestand nur eine Winterschule in dem Kirchort Viöl, und hier sprach der Lehrer mehr dänisch als deutsch mit den Kindern. Diese Praxis wurde einige Jahre nach 1814 fortgesetzt, aber dann wurde das Deutsche allmählich die einzige Schulsprache hier und in den anderen Schulen des Kirchspiels. Es heißt dann weiter: So und durch den fast täglichen Verkehr der Viöler in Husum und Bredstedt, wo nur deutsch gesprochen wird, ist es jetzt dahin gekommen, daß die gesamte männliche Einwohnerschaft des Kirchspiels Viöl mit Einschluß des jüngeren Teiles des weiblichen Geschlechts außer der dänischen Sprache auch geläufig deutsch spricht. Nur der ältere Teil des weiblichen Geschlechts ist der deutschen Sprache weniger mächtig und es wird hier schon immer mehr Sitte, daß die Eltern zwar unter sich dänisch sprechen, daß sie aber mit ihren kleinen Kindern nur deutsch sprechen, damit sie der deutschen Sprache schon mächtig in die Schule eintreten mögen“.

Die neue Mode, die Kinder auf deutsch zu erziehen, fand zuerst Eingang in einigen Familien im Kirchort Viöl, etwa am Ende der 1930er Jahre, und breitete sich von dort auf die anderen Orte aus, zuerst die südwestlichen, dann die mittleren und westlichen (in Norstedt 1846), zuletzt auf Bondelum und die beiden nördlichsten Orte Ostenau und Löwenstedt. In der Schule zu Löwenstedt (aber nicht in den anderen Schulen) sprach der Lehrer den dänischen Dialekt mit den kleinsten Kindern bis zum Schluß des Krieges von 1848–1851). Zuerst hatte die Bewegung rein praktische Beweggründe, aber in den 1840er Jahren begannen sich schleswig-holsteinische Sympathien im Kirchspiel geltend zu machen“), und als die Schulsprache nach dem Schluß des Krieges dänisch wurde und die Kirchensprache zwischen Dänisch und Deutsch wechselte, erweckte diese Reform soviel Unwillen gegen alles Dänische, daß man in vielen Familien dabei blieb, mit den Kindern

KOMPETENZ vor Ort



Die Bank für die Region –
in der Region.



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Hauptgeschäftsstelle

Westerende 37–39
25884 Viöl

Tel. 04843 2002-0
Fax 04843 2002-50

info@vbrbhusum.de
www.vbrbhusum.de



Volksbank-Raiffeisenbank eG
Husum–Eiderstedt–Viöl



niederdeutsch zu sprechen. Bis 1864 wurden die Kinder in den meisten Familien trotzdem noch auf dänisch erzogen, aber soweit ich erfragen konnte, gingen so gut wie alle dazu über, mit den Kindern deutsch zu sprechen, und zwar sofort nach der Niederlage. Der Wunsch nach Geselligkeit und der Sinn für die Gemeinschaft waren stets ausgeprägt in den Geestdörfern des Kirchspiels Viöl. Wer hier zu einer Familienfeier eingeladen war, mußte zu berichten, wieviele Menschen dort zusammenkamen: die Familie und ihre Verwandten, die Freunde, die vom Club und die Nachbarn. Meist waren es aber »Dörpslüüd« oder »Kaspelslüüd«.

Es mochte einen Städter verwundern, wenn ihm tätige Nachbarschaft begegnete, Nachbarn, die einander beistanden in Sorge und Not, aber ebenso bei freudigen Anlässen. Insbesondere der nächste Nachbar war verpflichtet: er »sagt an«, »ruft zusammen« zu gemeinsamer Hilfe oder Pflicht wie auch zum letzten Geleit. In der Behrendorfer Beliebung von 1676 hieß es: „Es soll, wenn jemand im Dorf stirbt, wenigstens einer aus jedem Hause dem Verstorbenen zum Grabe nachfolgen.“ Die Familie war in die Dorfgemeinschaft fest eingebunden. Diese starke Bindung bewährte sich in der Not und lebte ebenso intensiv in den gemeinsamen Festen.

Gerne wurde miteinander gefeiert. Für den sehr gestrengen Viöler Pastor Joh. H. Müller war es sicher zuviel, als er sehr erbost am 6. Oktober 1783 in seinem Brief an die Obrigkeit berichtete: „Es ist leider! von jeher in dieser Gemeinde Brauch gewesen, auf allerley Art, große Freß und Sauf-Gesellschaften anzustellen, zu ersteren gehören die 2tägigen Hochzeiten, wozu die

gantze Gemeinde eingeladen worden, Kindstauf-Mable, und Sammlung aller Dorfsfrauen dazu, Begräbnis-Mable, Verlobungs-Mablzeiten, zu den letzteren gehören die Hegens-Biere, die Pferde-Gilden, Heimkunst-Biere junger Eheleute, Klun-Biere und Dienst-Biere etc...“.

Die Menschen aus der Marsch und aus dem Küstenbereich kamen nur selten in die rund um den Viöler Kirchturm gelegenen und nur über weite und tiefe Heidewege erreichbaren Kirchspielsdörfer. Und die Bauern von der Heide-Geest fuhren in ihren leichten Spannwerken voller Lasten nur dann nach Husum oder Bredstedt, wenn sie dort ihren Torf, ihre Butter, aber auch Gewebtes oder Geflochtenes aus Heimarbeit zu verkaufen hatten. Waren die morgentliche Hinfahrt zügig verlaufen und der Handel beendet, so wurde auf der Rückfahrt in mancher der am Weg gelegenen Gastwirtschaften mal Halt gemacht, in der Kiels-, Augs-, Engels-, Feddersburg, Immenstedt-Kiel, Ackebro, Sternersburg oder Neukrug und zur Zeit der Eisenbahn dann auch in den Bahnhofswirtschaften. Je näher man dem Viöler Turm kam, umso ausgiebiger wurden die Verschmauspausen: Für die heimwärtsdrängenden Pferde gab es einen Futtersack, und die mitgereisten Frauen blieben, in der Durchfahrt wartend, auf dem Bock. Vielleicht wurde ihnen eine wärmende Decke um die Kniegelegt, während sich der Kutscher in der Wirtschaft eine oder zwei Tassen Teepunsch zu Stärkung geben ließ. Hierbei wurden dann die neuen Nachrichten ausgetauscht, über die zu Hause oder in geselliger Runde berichtet werden konnte.

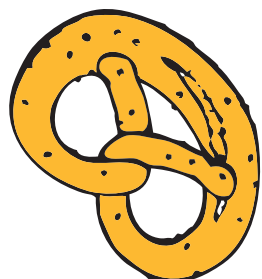
Kinderlotto in Viöl gut besucht

Das Kinderlotto am 1. Advent war wieder ein toller Erfolg. 51 Kinder, teilweise mit ihren Eltern, haben im Sportlerheim in Muschen kräftig „Pott“ gerufen. Eingeladen hatte der TSV Döppeleiche Viöl alle Kinder ab dem 1. Schuljahr. Jugendwartin Ulla Kallweit wurde von Jugendvertreter Kevin Richter beim Einkauf der Preise mit viel Spaß tatkräftig unterstützt. Dabei herausgekommen sind tolle Preise für die jungen Lottospieler. Die Jugendvertreter Maike Rucha, Leon Josh Rabethke sowie Ann Christin Grünberg konnten beim Einkauf nicht dabei sein, weil sie ein Handballspiel hatten.



Beim Aufbau und beim Lottospiel waren alle Jugendvertreter aktiv dabei. Einen Trostpreis erhielten die Mitspieler, die leider nicht „Pott“ rufen konnten und somit keinen Preis gewonnen hatten. Viele Gewinne und Gutscheine wurden von den Viöler Geschäftsleuten gerne gestiftet. Der TSV bedankt sich dafür herzlich. Der Hauptgewinn war ein Radio Recorder mit CD. TSV-Vorsitzender Dr. Wolf-Fedor Jobs ließ es sich nicht nehmen, die Kinder und Eltern zu begrüßen und sich bei Ulla und ihren Helferinnen und Helfern zu bedanken.

(H. Deusen)



Bäckerei Hansen
Jes Christian Hansen
 Westerende · Viöl
 Tel. 0 48 43 / 13 44

*Wir backen
 nach alten
 Hausrezepten!*

Gewerberäume in Viöl zu vermieten

ca. 62 m², beste Lage, Neubau, Schaufenster, Parkplätze vorh., ideal für Handel, Dienstleistung, Büro

Tel. 04621/41580



Veranstaltungen Gemeinde Wester-Ohrstedt

Gemeinde Wester-Ohrstedt

Bürgermeister Wolfgang Rudolph
Clasesweg 1, 25885 Wester-Ohrstedt
Tel. 04847 809310 (privat),
Tel. 04841 6623362 (dienstlich)
rudolph-wester-ohrstedt@t-online.de, www.wester-ohrstedt.de

Gemeinde
**Wester-
Ohrstedt**

Bericht des Bürgermeisters

Liebe Wester-Ohrstedterinnen und Wester-Ohrstedter und Interessierte aus dem Amtsbereich!

Man mag es kaum glauben, aber in 9 Tagen ist Weihnachten und eine Woche später ist das Jahr 2010 schon wieder vorbei. Für die Kinder hoffe ich, dass das Gedicht nicht der Wahrheit entspricht und sie einen fleißigen Weihnachtsmann haben.

Die nächsten Tage sind wieder dazu geeignet, seinen persönlichen Jahresrückblick zu Hause zu gestalten. Ich hoffe für Sie Alle, dass der Rückblick weitestgehend positiv ausfällt und man guten Mutes in die Zukunft blicken kann. Leider konnten wir dieses Jahr den lebenden Adventskalender nicht veranstalten, da zu wenig Meldungen bei Gunda Möller vorlagen. 2011

werden wir wieder den lebenden Adventskalender anbieten und hoffen, dass sich dann ausreichend Einwohner melden.

Dennoch sei Gunda Möller hier für Ihre Bemühungen herzlich gedankt. Wir haben dieses Jahr einige Planungen für ein Dorfzentrum begonnen und werden im Jahre 2011 diese Pläne weiterverfolgen. Sie werden jederzeit über jeden Schritt von Ihrer Gemeindevertretung unterrichtet. Nun wünsche ich uns Allen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Jahresausklang, sowie einen gesunden Start in das neue Jahr.

Es grüßt Sie herzlich, Wolfgang Rudolph

Gerüchte vom Weihnachtsmann

Habt ihr gehört, der Weihnachtsmann hat sich 'nen Bruch gehoben.
Und wie man weiter hören kann,
wird wohl das Fest verschoben.

Da gibt es auch noch das Gerücht,
er hätte 'ne Depression.
Er liegt im Bett, man glaubt es nicht,
und schickt wohl seinen Sohn.

Was ich da hör' vom Weihnachtsmann,
das hat mich sehr geschockt.
Wir haben, seit ich denken kann,
ihm zuviel eingebrockt.

Wir sollten doch beim Weihnachtsmann nicht mehr so viel ordern!
Wir sehn ja, was passieren kann,
wenn wir ihn überfordern.

Ich werde jetzt bescheiden sein
und immer daran denken:
Das wichtigste ist ganz allein,
dass wir uns Liebe schenken.

Ich wünsch' dir, lieber Weihnachtsmann,
von Herzen nur das Beste!
Werd' rasch gesund im dunklen Tann
und sei begrüßt zum Feste!

Wolfgang Lörzer

Landhuus Viöl



Seniorenzentrum

Eine Einrichtung der



Qualität als Grundlage
Ihrer Zufriedenheit



Leben im Herzen der Natur

Vertrauen Sie uns...

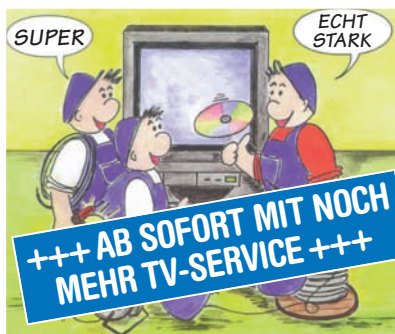
- in allen Fragen der Pflege und Versorgung
- fachlich und persönlich

Wir bieten Ihnen:

- ein modern eingerichtetes Haus, welches all Ihren Bedürfnissen gerecht wird.
- ganzheitlich aktivierende Pflege und Betreuung von Menschen aller Pflegestufen
- Kurzzeitpflege und einen behüteten Bereich für demenziell erkrankte Menschen.
- ein umfangreiches Unterhaltungsprogramm mit regelmäßigen Veranstaltungen & Ausflügen
- freundliches und qualifiziertes Personal

Landhuus Viöl GmbH & Co. KG • Osterende 5 • 25884 Viöl • Tel.: 04843-20400-0 • Fax: 04843-20400-111

info@landhuus-vioel.de • www.landhuus-vioel.de



**WIR NEHMEN IHR
PC-PROBLEM PERSÖNLICH!**

TV · HIFI · COMPUTER
INSTALLATION · REPARATUR · VERKAUF
ISDN · TELEKOMMUNIKATION

Tel. 04843/641

Miele
Fachhändler

Fax 04843/271 18
25850 Behrendorf
Norderdorf 30

**Elektro
Jürgensen GmbH**

...eine Anzeige
in dieser Größe
kostet
nur 75,- EUR

(in Farbe zzgl. MwSt.)

INTERESSE?

Grafik Nissen
Kirchenweg 2
24976 Handewitt
Tel. 0461-979787
info@grafik-nissen.de

Anzeigen- und
Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe
- die am 1. Februar 2011
erscheint -
ist der 15. Januar 2011

Heizung - Klima - Sanitär

Meisterbetrieb

SCHULTZ & NISSEN GMBH

Michael Schultz
Zentralheizungs- und
Lüftungsbaumeister

Schwalbenweg 20
25884 Viöl
Tel. 04843/360
Fax 04843/20126

Reiner Nissen
Gas- und Wasser-
installateursmeister

Hamm 29
25813 Husum
Tel. 04841/772328

Hier spielt die Musik!

Jonny's Cafe

Wasserreihe 14 · Norstedt · Tel. 04843-202312

Samstags und sonntags geöffnet
von 14.00 bis 18.00 Uhr

...Im Herzen Nordfrieslands...

Zwischen Husum - Flensburg - Bredstedt

**DIE
Geschenk-Idee:
Gutschein
für Jonny's
Musikschule**

ALLES UNTER EINEM DACH



SPIELZEUGLADEN



H. H. HANSEN



BEHRENDORF · Tel. 04843/668 · www.agrotoys.de

Kfz-Reparaturen aller Fabrikate

Diagnose · Inspektion · TÜV + AU · Reifen · Achsvermessung · Klimaservice



BÄCKEREI HINRICHSEN

Westerdorf 31 - 25850 Behrendorf - Tel. (04843) 629

Fleischerei: 25884 Viöl - EDEKA Markt: 25855 Haselund - Filiale: 25884 Norstedt